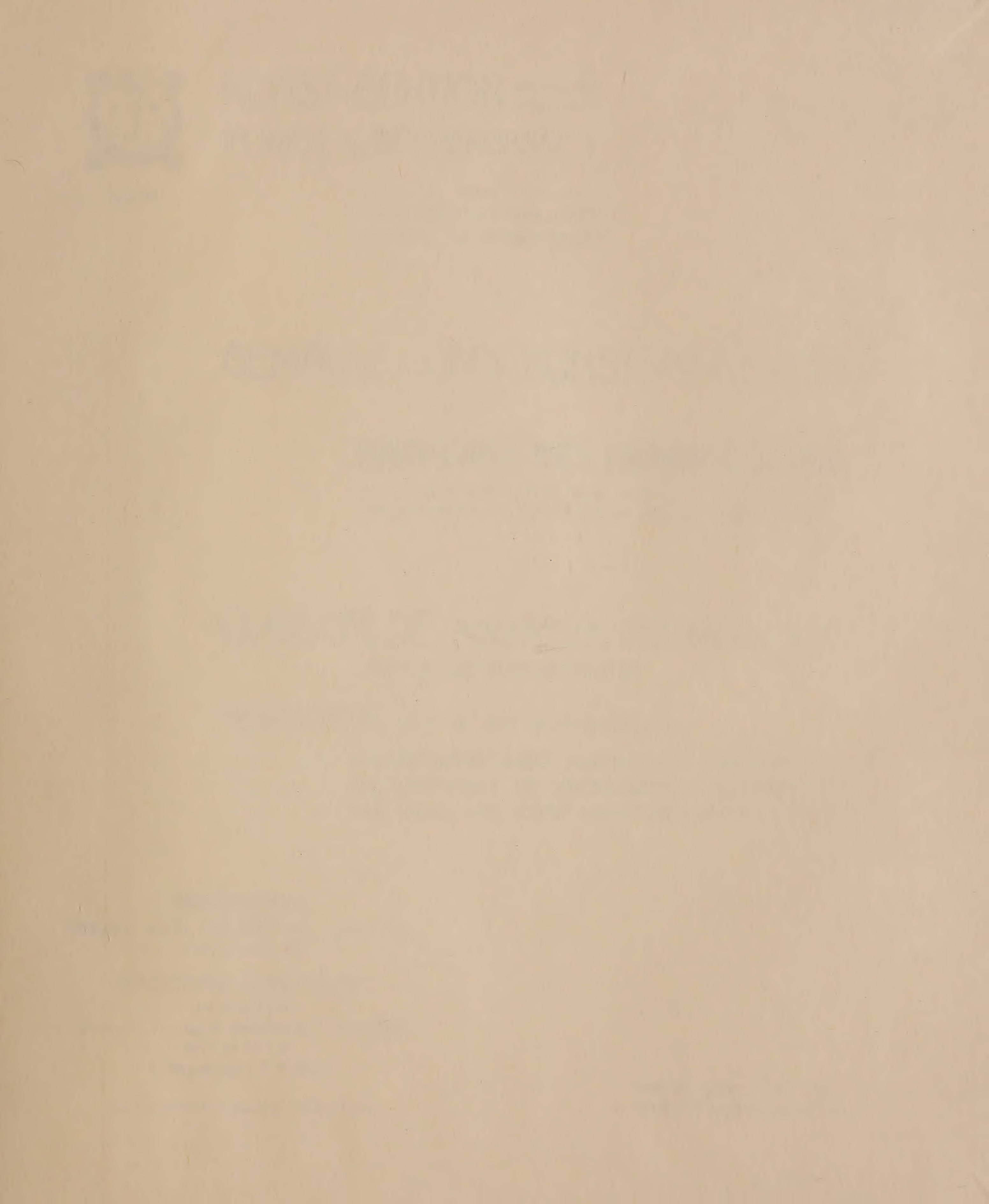
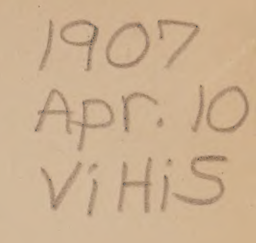












XXXIV.

KUNST-AUKTION
IN WIEN, I., BOGNERGASSE 7

DURCH

E. HIRSCHLER & COMP., WIEN
KUNSTHANDLUNG, I., PLANKENGASSE 7

GEMÄLDE- UND KUNSTSAMMLUNG

AUS DEM

NACHLASS DES HERRN F. SILAS

weil. Archivar der franz. Botschaft, Ritter des Ordens der Eisernen Krone, des Franz Josefs-Ordens, der franz. Ehrenlegion und vieler anderer hoher Orden

ÖLGEMÄLDE, AQUARELLE, ZEICHNUNGEN
NEUERER UND ÄLTERER MEISTER

MINIATUREN, ENDE 18. UND 19. JAHRHUNDERT.

GERAHMTE RADIERUNGEN, KUPFERSTICHE, LITHOGRAPHIEN, PHOTOGRAPHIEN MIT INTERESSANTEN AUTOGRAMMEN UND WIDMUNGEN, EINIGE SKULPTUREN UND WAFFEN

VERSTEIGERUNG
Mittwoch, den 10. April 1907 und folgende Tage
täglich von $3^1/_2$ – 7 Uhr

ÖFFENTLICHE AUSSTELLUNG
(bei freiem Entree)
Sonntag 7., Montag 8. und Dienstag 9. April 1907
täglich von 10—5 Uhr
I., Bognergasse 7 in Wien

Preis des mit 16 Tafeln illustrierten Kataloges K 2.40

VERLAG E. HIRSCHLER & COMP.
WIEN 1907

Verkaufs-Bedingungen.

Die Versteigerung findet gegen **Barzahlung in österreichischer Guldenwährung**

mit Hinzurechnung eines Aufgeldes von zehn Prozent

zum Erstehungspreise statt. Also erstandene Objekte werden nach erfolgtem Zuschlag Eigentum des Erstehers und sind spätestens am Schlusse jedes Auktionstages zu übernehmen.

Die Aufbewahrung der erstandenen Objekte und deren Transport erfolgen mit aller Sorgfalt, aber **ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Käufers** ohne jede Haftung der Unterzeichneten für eventuelle Beschädigungen oder Verluste.

Die Künstlernamen wurden zumeist nach den Angaben der Vorbesitzer beibehalten.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in welchem sie sich während des Verkaufes befinden, sie sind zur Prüfung und eingehenden Besichtigung ausgestellt, daher können nach erfolgtem Zuschlag **keinerlei Reklamationen** berücksichtigt werden.

Das Recht, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Festsetzung der Reihenfolge behalten sich die Unterzeichneten ausdrücklich vor.

Bei Meinungsverschiedenheiten über ein Doppelgebot wird die betreffende Nummer sofort nochmals vorgenommen.

Die Größen der Bilder — ohne Rahmen gemessen — sind in **Zentimeter** angegeben, erst die Höhe, dann die Breite, bei Passepartouts die vordere Ansicht.

Der Katalog ist durch alle bekannten Kunsthandlungen zu beziehen.

Aufträge werden gewissenhaft ausgeführt und Auskünfte bereitwilligst erteilt von den Auktionsleitern.

E. Hirschler & Comp.
Kunsthändler und gerichtl. beeid. Schätzmeister
und Sachverständiger
Wien, I., Plankengasse 7.

Telegramme:
Kunstsalon Hirschler, Wien.
Telephon Nr. 5295.



I. Neuere Meister.

ÖLGEMÄLDE, AQUARELLE, ZEICHNUNGEN.

Sämtlich gerahmt.

Die am Schlusse jeder Nummer angegebenen Ziffern geben die Dimensionen der Bilder in Zentimeter an, die Höhe geht der Breite voran.

Die Namen der Künstler wurden nach Angabe der Vorbesitzer beibehalten.

Jakob Alt, Wien,

geb. 1789, † 1872.

1. *Blick über Wien* und die Donauauen bis ans Leithagebirge und die Karpaten, vom Plateau des Leopoldsberges. Links die Kirche, rechts an der verfallenen Mauer eine Holzhütte, in der Mitte eine Laube, in der letzteren, an der Kegelbahn und auf dem weiten Platze zahlreiche Ausflügler im Sonntagsstaat, — konversierend, beim Wein, dem Kegelspiel zusehend, andere das herrliche Panorama bewundernd.

   Vorzügliches sonniges, ganz vollendetes Blatt, um die Mitte der 30er-Jahre nach der im Besitze der Stadt Wien befindlichen Naturstudie seines Sohnes Rudolf aus Auktion Prof. Widerhofer. Aquarell. Sign. Karton 45 : 57.

Abgebildet Tafel I.

2. *Prag mit dem Hradschin.* Vorne am Wege ein Herr und drei Frauen, links ein Hirt mit weidenden Schafen.

   Sonniges Blatt von sorgfältigster Durchführung, anscheinend Mitte der Dreißigerjahre. Links in der Ecke ein Bug im Papier. Aquarell. Karton 39·5 : 54·5.

Abgebildet Tafel I.

Prof. Rudolf Alt, Wien,

geb. 1812, † 1905.

3. *Ruinen einer Kapelle bei Ragusa,* davor große Aloen.
   Ganz vollendete Naturstudie, Aquarell.
   Stpl. Sammlung Gsell, bez.: „*Ragusa. 2. Okt. 1840*“. Karton 43 : 39.

4. *Der Hallstätter-See* gegen Ober-Traun.
   Ganz vollendete Naturstudie, Aquarell. Stpl. Sammlung Gsell. (1845.) bez.: »Hallstatt«.
   Karton 26 : 34.

5. *Kreuzgang von San Giovanni* in Laterano, Rom.
   Aquarell. Rückseitig vom Künstler bez.: »16. Juny 1835«. Karton 26 : 34.

6. *Dom in Sebenico, Dalmatien.* Vorderansicht mit dem links anschließenden durch Figuren belebten Platz.
   Herrliches Aquarell. Stpl. Sammlung Gsell. Aukt.-Kat. 677. bez.: »*4. September 840*«
   Karton 36 : 44.

7. *Die Peterskirche in Rom,* das Pantheon und andere Häuser der Stadt, von kleiner Anhöhe gesehen.
   Superbes bedeutendes Blatt aus der Sammlung Gsell (Aukt.- Kat. 650). Rückseitig vom Künstler dat. »*1. July 1835*«. Karton angesetzt 31 : 37.

Abgebildet Tafel II.

Barbizon-Schule.

8. *Holzbrücke* über ein Wasser. Gehölz, Spätherbst. Oel. Lwd. 50 : 34.

Alex. von Bensa,

geb. 1820 Wien, † das. 1892.

9. *Ungarische Marktwagen,* Bauer und Bäuerin im Gespräch, vorne Töpfe.
   Von außerordentlich schöner Qualität, kräftig in der Farbe. Oel. Sign. Karton 22 : 32.

10. *Vor dem Wirtshause.* Der Wirt, ein Krügel Bier zum Munde führend. Schiffspferde, ein Schiffsknecht. Ausblick auf Kähne und die Donau.
    Oel. Sign. Holz. 25·5 : 40.

Karl v. Blaas,

geb. 1815 Nauders, † Wien 1894.

11. *Junge Dame* im Walde — Baronesse Purtscher von Eschenburg — mit Studienblock. Oel. Sign. Holz 32 : 21.

Tina Blau, Wien.

12. *Niederösterreichisches Dorf an der March.*
Außerordentlich fein im Ton. Oel. Sign. Holz 35 : 62.

Ernst Bosch, Düsseldorf.

13. *Drei Kinder* bei einem Schubkarren beobachten einen im Schatten der Mauer eingeschlafenen Savoyardenknaben, während der muntere Spitz sich für das im Kasten befindliche Murmeltier lebhaft interessiert.
Anmutige Schilderung. Oel. Sign. u. dat. 1871. Lwd. 52 : 67.

14. *Der Künstler und sein Modell.* Auf einer Lichtung unter Bäumen ein junger Bursche in schwäbischem Kostüm, neben ihm ein blondlockiges Mädchen die in Arbeit befindliche Holzschnitzerei aufmerksam verfolgend, gegenüber ein prächtiger Spitz, der, von einem Jungen gehalten, gutwillig aber sehr gelangweilt Modell sitzt.
Gegenstück zum Vorhergehenden, wie dieses vorzüglich in Beleuchtung nnd Durchführung.
Oel. Sign. u. dat. 1871. Lwd. 54 : 71.

Abgebildet Tafel III.

Othmar Brioschi, Wien.

15. *Römische Landschaft.* Vor den Häusern einer Bergstadt eine Malerin, deren Modell und andere Figurenstaffage. Die Häuser von der untergehenden Sonne beleuchtet, in der weiten Ebene beginnt es bereits zu dämmern.
Oel. Sign. u. bez.: »Rom 1894«. Lwd. 52 : 91.

Brüsseler Schule.

Louis Gallait, geb. 1810 Tournai, † Brüssel 1887, zugeschrieben.

16. *Verlassen.* An den Stufen eines Madonnenbildes eine Frau, ihr Kind am Arm, Winterabend. Oel. Holz 29·5 : 24·5.

Conr. Bühlmeyer, Wien.

geb. 1835, † 1883.

18. *Kühe im Wasser,* schilfiger Arm der March. Sommerabend.
Oel. Lwd. Sign. 41 :74.

19. *Wildbach in der Ramsau,* vorne ein Angler und ein Junge.
Ein für diesen Künstler ungewöhnlicher Vorwurf von außerordentlich schöner Qualität. Oel. Sign. u, dat. 1863. Lwd. 52 : 80.

Abgebildet Tafel III.

Conzalvo Carelli,

geb. 1818 in Neapel.

20. *Die Cyklopeninsel und der Aetna* bei Neapel.
Federz. Sign. u. bezeichnet: »*Souvenir de Dumas père, Naples août 1862*« Karton 15·5 : 23.

M. Clarke, London.

21. *Spinnunterricht.* Die Großmutter unterweist ihre Enkelin, ein kleines Mädchen, beim Spinnrad.
Anmutiges Genrebild von gutem Beleuchtungseffekt.
Oel. Bez.: »M. C. 1900«. Lwd. 86 : 70.

S. Devoy.

22. *Gebirgsstraße* in einer Klamm. Aquarell. Sign. u. dat. 1820. Karton 17 : 13.

Adolf Ditscheiner, Wien.

geb. 1846, † 1904.

23. *Blumengarten* hinter dem Hause, Aus Traismauer, Niederösterreich.
Außerordentlich fein im Kolorit. Oel. Sign. u. dat. 1891. Lwd. 40 : 56.

Abgebildet Tafel IV.

24. *Brandung* an Felsenriffen bei Sturm und Regen.
Oel. Sign. u. dat. 1874. Lwd. 75 : 112.

25. *Tor einer Festungsmauer.*
Fertige Aquarellstudie, Sign. Karton 12·5 : 10.

Karl Duxa, Wien.

26. *Drei holländische Mädchen* in der schmucken Volkstracht in einer mit Kacheln getäfelten Stube an einem Tisch, auf welchem nebst anderen Sachen ein mächtiger Blumenstrauß steht, die Eine in Betrachtung einer Photographie versunken.

Anmutiges, farbenfrisches Bild. Oel. Sign. Lwd. 107 : 71.

27. *Feierstunde,* Mädchen in holländischer Tracht — in einem auf dem Schoße liegenden Buch lesend, Interieur mit Beiwerk, gut in Beleuchtung.

Oel. Sign. Lwd. 55 : 39.

Albin Egger-Lienz, Wien.

28. *Alter Tiroler Bauer,* Brustbild, vorzügliche Naturstudie.

Oel. Bez.: „Lenz, Benischka, Kals 8. 9. 99.“ Karton 31 : 25.

Ignaz Ellminger,

geb. 1843, Wien, † das. 1894.

29. *Am Weg zur Arbeit.* Auf dem Feldweg zwei Ackerpferde vor dem Pflug, daneben der Bauer und weidende Gänse. Im Hintergrunde das Dorf.

Oel. Sign. Lwd. 37 : 63.

30. *Straße in Schönberg am Kamp* mit Ochsenfuhrwerk und Bäuerinnen.

Tuschz. a. Kreidep. Sign. 21 : 32.

Thomas Ender,

geb. 1793 Wien, † das. 1875

31. *Grotte bei Neapel,* mit Figuren staffiert. Öl Lwd. 42 : 57.

Th. Ethofer, Salzburg.

32. *Venetianisches Hausgärtchen.* Vorne eine junge Frau und ein Kind beim Blumenpflücken. — An dem Hause und in den Fenstern zum Trocknen aufgehängte Wäsche, volle Sonnenbeleuchtung.

Schöne Architektur, gut in Durchführung und Farbenwirkung.

Oel. Sign. u. bez.: „*Venezia 1872*“ Holz 50 : 39.

Abgebildet Tafel IV.

Otto Fedder, München.

33. *Wirtshaus an der Straße.* Die Wirtin im Gespräch mit altem Bauer und andere kleine Figurenstaffage. Oel. Sign. Holz 12:16.

Abgebildet Tafel V.

34. *Begegnung auf dem Eise.* Jäger mit ihren Hunden und Bäuerin eine Kuh führend, im Hintergrund noch andere Figuren.
Dieses wie das Vorhergehende fein durchgebildet.
Oel. Sign. Karton 9.5:13.

Abgebildet Tafel V.

Josef Feid,

geb. 1806, Wien, † das. 1870.

35. *Weidende Kühe* unter Bäumen, Ausblick auf ein Schloß und die Ebene, Motiv bei Eisenstadt. Oel. Sign. Holz 44:60.

36. *In der Au bei Korneuburg,* weidende Kühe, gegenüber der Kahlenberg und Leopoldsberg. Oel. Sign. u. dat. 1859 Karton 38:50.

37. *Ruine Greifenstein.* — Weite Fernsicht über die Donau-Auen.
Sammlung Ruthner 1886, Oel. Sign. Lwd. 58:71.

Peter Fendi,

geb. 1796, Wien, † das. 1842.

38. *Junge Frau und zwei Kinder.* Interessante Aquarellskizze in Passep.
Karton 5·5:8·5.

Friedrich v. Friedländer,

geb. 1825, Kohljanowitz, † Wien, 1901.

39. *Der alte Schäker.* Ein Bauer im Sonntagsgewande im Gespräch mit zwei Mädchen auf einer Bank. Schwäbische Bauerntracht.
Anmutiges Genrebild. Oel. Sign. u. dat. 1877 Holz 39:29.

M, Fuchs, Wien.

40. *Stilleben.* Aepfel und Bauernkrügel mit Brombeerzweigen.
Pastell. Sign. Karton 43:55.

Josef Fux,

geb. 1842, Steinhof, † Wien 1904.

41. *Sommerabend.* Junge Dame in reichem, altdeutschem Kostüm am Weiher des Schloßparkes. Oel. Sign. Lwd. 112 : 74.

E. Galiany, Paris.

42. *Blühender Apfelbaum* bei Häusern und Baulichkeiten. Oel. Sign. Lwd. 35 : 46.

F. Gauermann,

geb. 1807 Miesenbach, † Wien 1862.

43. *Stallinneres.* Vorne eine liegende gelbbraune Kuh in voller Beleuchtung, das übrige in klarem Helldunkel.
Vorzügliche, durchaus vollendete Arbeit. Oel. Sign. u. dat. 1840 Holz 24 29.

Abgebildet Tafel II.

44. *Heimbringen der Jagdbeute.* Ein Bauer bringt den mit zwei Ochsen bespannten Karren, darauf der erlegte Hirsch, über einen Bach. Schluchtartige Waldeslichtung. Regenstimmung.
Vorzügliche, ziemlich weit gediehene farbenprächtige Kompositionsskizze von voller Bildwirkung. Oel. Karton auf Lndw. 27 : 33.

45. *Einsamer Baum* auf Felsen.
Ganz fertige Studie. Oel. Karton 41 : 32.
Sammlung Gsell, rückseitig der Stempel.

46. *Vorderteil eines alten Schimmels.*
Ganz durchgebildete Oelstudie.
Sammlung Gsell, rückseitig der Stempel. Oel. Karton 23 : 25.

47. *Kopf eines Eisenschimmels.*
Ganz durchgebildete Oelstudie aus der Sammlung Gsell, rückseitig der Stempel Oel. Karton 23 : 25.

Gustav Gaul,

geb. 1836 Wien, † das. 1888.

48. *Blondine.* Lebensgroßes Brustbild. Oel. Lwd. 57 : 45.

J. N. Geller, Wien.

49. *Die Kirche in Dürnstein.*

Vollendete Federzeichnung. Sign. u. dat. 1886 Karton 30 : 19.

Franz Gerasch, Wien.

50. *Der Eifersüchtige.*

Bleizeichnung, leicht beschädigt Sign. Karton. 28 : 20.

Georg Geyer, Wien.

51. *Bach im Gehölz.*

Oel. Sign. u. dat. 1864 Karton a. Papier 30 : 23.

A. Gina.

52, 53. *Flußlandschaften* mit gebirgigem Hintergrund, mit Häusern und mit Figurenstaffage.

Gegenstücke. Oel. Sign. u. dat 1869, Eichenholz 22 : 41.

Karl Goebel,

geb. 1824, Wien, † das. 1899.

54. *Hirte aus der Campagna.* Halbfigur.

Vollendete Naturaufnahme. Aquarell. Sign. Karton. 44 : 32.

55. *Klosterhof auf dem Nonnberg* in Salzburg mit Kindern und Nonnen.

Aquarell. Sign. Karton. 29 : 45.

56. *Römischer Hirte,* Kniestück. Aquarell. Sign. Karton. 55 : 40.

Alex. D. Goltz, Wien.

57. *Der Lichterumgang in Maria-Zell.* Vor der Kirche die Prozession, jede der zahlreichen Figuren individuell, studiert und durchgebildet.

Bedeutendes, galleriewürdiges Werk des Künstlers von mächtiger Totalwirkung.

Oel. Sign. u. dat 1894. Holz 88 : 110.

Abgebildet Tafel VI.

58. *Weiden am Wasser.* Abendstimmung.

Oel. Monogrammiert Lwd. 46 : 84.

Alois Greil,

geb. 1841, Linz, † Wien 1902.

59. *Blumenkorso* auf dem Traunsee, Gmunden. August 1891.
Tuschz., gehöht, signiert 25 : 37.

60. *Zwei Skizzenbuchblätter,* beide beiderseits mit vielen Figuren.
2 Bleizeichnungen. ungerahmt, gr.-8.

Eduard Gurk, Wien,

geb. 1802, † 1841.

61. *Kaiser Franz-Obelisk auf dem Franzensberge in Brünn,* mit Aussicht auf den Spielberg. In den Gartenanlagen um das Monument herum zahlreiche Spaziergänger in Sonntagsstaat, anscheinend Porträts.
Bedeutendes auch durch die Kostüme interessantes Aquarell. Sign. u. dat. 1837 Kart. 47 : 59.

Abgebildet Tafel VI.

Johann Haag, Wien.

62. *Extra-Ration.* Im Stall sitzt ein Mann, auf den Knien einen Laib Brot, eine Schnitte davon dem Pferde reichend, neben ihm der Hund.
Gute Arbeit, hübsch in der Beleuchtung. Oel. Sign. 21 : 26.

R. von Haanen, Wien,

geb. 1812, † 1894.

63. *Fischerkahn am Flußufer.* Blick auf eine Kirche. Regenstimmung.
Fein gestimmte Tuschskizze bez.: »R. v. H.« Karton 26 : 35.

C. Hasch,

geb. 1835 Wien, † das. 1898.

64. *Aus dem Dachsteingebiet.* Holzbrücke im Gebirgstal. Blick auf schneebedecktes Felsplateau. Oel. Sign. Lwd. 24 : 35.

65. *Bach im Hochgebirge.* Aquarell in Passep. Sign. 20 : 14.

66. *Gebirgswasser.* Regenstimmung.
Ziemlich fertige Naturstudie um 1880. C. Hasch zugeschrieben. Oel. Lwd. 37 : 25·5.

Ed. Alex. Hilverdink, Amsterdam.

67. *Hof eines maurischen Palastes* mit Figurenstaffage.
Oel. Sign. u. dat. 1867. Holz 18·5 : 15.

Josef Höger,

geb. 1801 Wien, † das. 1877.

68. *Haus bei Berchtesgaden.* Blick auf den Watzmann.
Vollendete Naturstudie. Oel. 28 : 26.

69. *Au an der Donau.* Oelstudie, Lwd. 21·5 : 17.
Sammlung Koch.

Jos. Ant. Hörmann,

geb. um 1820 Günzburg, † Augsburg 1820.

70. *Teil einer Ruine.*
Farbige Bleizeichnung gehöht. ungerahmt bez.: »J. Hörmann 1820« Karton. 28 : 22.

Theod. v. Hörmann,

geb. 1840 Imst, Tirol, † Wien 1895.

71. *Bauernhäuser bei Znaim.* Dorfstraße. Oel. Sign. u. dat. 1883. Karton 24 : 37.

G. Hofer, Bozen,

geb. 1858.

72. *Große Almhütte* auf blumiger Wiese nächst Madonna di Campilio. Blick aufs Gebirge. Oel. Sign. Lwd. 47 : 57.

Holländischer Maler.

73. *Holländische Winterlandschaft.* Im Vordergrunde ein mit zwei Pferden bespannter Schlitten, ein Mann und zahlreiche Kinder.
Im Fond andere Figurenstaffage, Häuser und Gehölz. Oel. bez.: »J. D.« Lwd. 32 : 40.

74. *Alter Turm* an steiniger Küste. Auf dem Meere zwei Boote.
Oel. bez.: »J. D.« Karton 19 : 26.

75. *Heimfahrt.* Auf schilfigem Flußarm ein rudernder Indianer. Nach Sonnenuntergang. Oel. bez.: »J. D.« Karton 23 : 38.

76. *Tropische Landschaft*, an den Stromschnellen eines Flußes ein angelnder Indianer.
Oel. bez.: »J. D.« Karton 24 : 29.

77. *Marine bei Vollmond* mit zahlreichen Fischerboten. Oel. Holz 14 : 23.

Hendr. Hulk,

† Amsterdam.

78. *Holländischer Kanal*, an den Ufern einzelne Häuser und Segelboote.
Oel. Sign. Mahagoniholz 23 : 34·5.

79. *Zwei Schleppkähne* am Ufer eines schilfigem Scheldearmes. Sonniger Tag.
Gegenstück zum Vorhergehenden. Oel. Sign. Holz 18 : 27.

80. *Altertümliches Schloß* mit Türmen an flachem Ufer zwischen Gesträuch. Auf der glatten See Boote. Signatur beschädigt. Oel. Karton 19 : 26.

A. Jahn, München.

81. *Waldinneres im Winter.* Auf dem breiten verschneiten Weg eine Frau mit einem Bündel Reisig auf dem Rücken.
Außerordentlich fein empfunden. Oel. Sign. Lwd. 60 : 73.

Abgebildet Tafel VII.

82. *Spät-Herbst im Moos* bei Regenhimmel. Vorne über einen Tümpel eine auffliegende Wildente. Oel. Sign. Lwd. 53 : 79.

Heinr. Jauner, Wien.

83. *Ferd. Silas,* † 1906, Archivar der französischen Botschaft in Wien.
Lebensgroßes Brustbild. Oel. Sig. u. dat. 1876. Lwd. 55 : 45.

Eug, Jettel, Wien-Paris,

geb. 1845 Johnsdorf i. M., † Triest 1901.

84. *Das Dorf Anvers,* vorne ein großes Feld mit Kürbissen.
Oel. Sign. u. dat. 1894. Lwd. 33 : 46.

Abgebildst Tafel VII.

Eug. Jettel, Wien-Paris.

85. *Am Ufer des Plattensee.* Skizze zum Bilde in der Sammlung Altgraf Salm 1872.
Nachlaß Stempel, Oel. Papier u. Lwd. 25 : 50.

86. *Flachlandschaft,* vorne zwei Strohtristen. Nachlaß Stempel, Oel. Lwd. 32 : 45.

Jozef Israels, Haag.

87. »*Am Grabe der Mutter vorüber.*« Ein Fischer von Zandvoort, am linken Arm ein Kind tragend, führt mächtig ausschreitend mit der Rechten einen Knaben.
Farbenprächtige großzügige Kompositionsskizze zu dem gleichnamigen bekannten Bilde des Meisters mit dessen Signatur und Dedikation: »*A. Mr. Silas, Jozef Israels.*«
Oel. Karton auf Lwd. 38 : 32.

Abgebildet Tafel VIII.

Th. Joachimowicz,

geb. 1800 zu Belzec, † zu Wien.

88. *Inneres einer Kirche* während des Gottesdienstes.
Ein ähnliches Gemälde dieses seltenen für das k. k. Hof Kärntnertor Theater in Wien tätig gewesenen Künstlers ist im Besitz des a. h. Kaiserhauses.
Sign. u. dat. 1848. Holz 64 : 50.

Karl Jutz, † Düsseldorf,

geb. 1838.

89. *Pfau und Hühner* bei verschiedenem Gerät im Winkel eines Hofes.
Vorzüglich durchgebildetes Aquarell dieses so selten vorkommenden geschätzten Meisters.
Sign. u. dat. 1872. Karton 40 ì 35.

Abgebildet Tafel VIII.

Wilh. v. Kaulbach,

geb. 1805 Arolsen, † München 1874.

90. *Jüngerer bärtiger Mann* im braunen Gewande; weit über die Brust verschränkten Armen. Lebensgroßes Brustbild. Oel. Lwd. 60 : 48.

M. Kern,

vermutlich in Wien erste Hälfte d. 19. Jahrh.

91. *Herr mit weissem Haupthaar.* Mit dunklem Rock; Weste und hohe Halsbinde weiß. Hüftbild.

92. *Dame in mittleren Jahren* mit brünettem gescheitelten Haar und je drei Seitenlocken. In schwarzem Kleid, schwarzem Spitzentuch und weißem Chemisette.

Hüftbild. Gegenstücke miniaturartige Aquarelle jedes sign. u. dat. 1838. Karton 15·5 : 13.

Jos. Kinzel, Wien.

93. *Die verweigerte Einwilligung.* Inneres einer schwäbischen Bauernstube. Beim Tisch an der Ofenbank Mutter, Tochter und der Freier.

Sehr gut im Ton, bestens durchgeführt. Oel. Sign. u. dat. München 1882. Lwd. 59 : 43.

94. »*Zu spät.*« In der ärmlichen Stube kniet von Schmerz und Reue überwältigt die Tochter am Bett der alten Frau. Der Vater, an den sich ein Kind, erschreckt anschmiegt, sitzt abseits; in seinen Zügen malt sich der innere Kampf.

Bedeutende Arbeit, schlicht im Vortrag, ergreifend geschildert.
Oel. Sign. u. dat. 1888. Lwd. 72 : 105.

Otto Karl Kirberg, Düsseldorf.

95. *Alter Mann* mit Lockenhaar, lebensgroßer Kopf en face. Oel. Karton 36 : 29.

96. *Bartloser Mann* mit weißem gelocktem Haupthaar. Oel. Lwd. 33 : 28.

Joh. Jakob Kirchner,

geb. um 1795 Nürnberg, † das. 1836.

97. *Bauernhütte unter Bäumen* an einer Waldeslichtung. Oel. Sign. Holz 31·5 : 26.

Kluyven, Holland.

98. *Im verschneiten Gehölz.* Zwei Männer einen Baumstamm fortschaffend, ein Kind sammelt Reisig. Aus Sammlung Th. Devidé. Oel. Sign. Lwd. 60 : 79.

W. Kooiman, Brüssel.

99. *Auf der Weide.* Aumotiv, vorne am Wasser Kuh, 2 Kälber und 2 Schafe, rechts zwischen Bauern das Ziegeldach eines stattlichen Hauses.
Oel. Sign. u. dat. 1874. Lwd. 51 : 80.

Kowalsky nach Tony Straßgschwandtner.

100. *Aus den ungarischen Freiheitskriegen.* Ungarische Bauern und Invaliden kehren mit Weibern und Kindern in das zerstörte Dorf zurück.

Oel. Sign. u. dat. 1860. Lwd. 37 : 45.

Kubinyi, Paris.

101. *Alte Frau im Lehnstuhl,* und eine Katze auf der Brüstung.

Farb. Zeichnung mit Dedikation an E. Jettel, aus dessen Nachlaß. Sign. u. dat. 1897. Karton 31 : 23.

Prof. E. v. Lichtenfels, Wien.

102. *Aumotiv im Prater.* Kleiner Donauarm, vorne Schilf und ein großer toter Baumstamm. Am jenseitigen Ufer kleines Gehölz, ganz im Hintergrunde Gebäude mit rauchenden Schlotten.

Landschaft von vorzüglicher Qualität und besonders feinen koloristischen Werten. Oel. Sign. u. dat. 1871. Lwd. 39 : 51.

Abgebildet Tafel IX.

103. *Vom Lichtenstein bei Brunn am Gebirge.* Fein durchgebildete Naturstudie. Oel. Lwd. Sign. 18 : 26.

104. *Steinerne Brücke* in waldiger Gegend. Oel, bez.: »E. L. 1856«. Karton 30 : 39.

105. *Berghalde* mit Geröll. Sign. u. bez. »*Aurach 1898.*« Federz. 30 : 46.

J. van der Linde, Amsterdam.

106. *Im Hafen von Dortrecht.* Gut in Farbe nnd Beleuchtung. Oel. Sign. Lwd. 46 : 69.

Hans Makart.

geb. 1848 Salzburg, † Wien 1884.

107. *Katharina Cornaro.* Imposante in einzelnen Figuren ziemlich vorgeschrittene Farben-Kompositionsskizze zu den berühmten Gemälde des Meisters in den königl. Museen zu Berlin.

Oel, in reich geschnitztem vergoldetem Holzrahmen. Lwd. 77 : 190.

Abgebildet Tafel IX.

P. Malivoires.

108. *Die Frau aus Ischias* am Strande sitzend. Aquarell. Sign. Karton 33 : 26.

T. Manzini.

109. *Ziegenhirte* mit kleiner Heerde. Sonniges, farbenfrisches Bild.
Oel. Sign. u. dat. 1871. Lwd, 26 : 52.

Prof. Jul. Ed. Mařak,

geb. 1835 Leitomischl, † Prag 1899.

110. *Herbstlicher Wald,* auf dem Fahrweg ein Mädchen mit einem Kind.
Kreidez. von vorzüglicher Qualität und schönster Durchführung. Bedeutendes Blatt
Sign. Karton 74 : 48.

A. L. Mielich, Wien.

111. *Straße in Kairo,* ganz vorne vor einem Kaufladen drei Figuren im Gespräch, weiter hinten andere Staffage. Oel. Sign. Lwd. 47·5 : 63.

112. *Kairenser Wasserträger.* Weißbärtiger Mann an der Seitentür einer Moschee. Vollendete Naturstudie. Oel. Sign. Holz 26 : 19.

113. *Schubraallee bei Kairo.* Oel. Holz 40 : 30.

C. Millner, München.

114. *Talkessel*, nach hinten von schroff abfallenden beschneiten Felskegeln abgeschlossen, vorne am Wege längs des Bergwassers drei Touristen.
Sign. u. dat. 1872. Oel. Lwd. 36 : 27.

Ludw. Minigerode, Professor in Wien.

115. *Herr F. Silas* in Uniform mit Degen und Orden. Kniestück
Oel. Holz 21 : 15·5.

116. *Excellenz Graf Hans Wilczek.* Brustbild um 1880. Oel. Holz 26 : 21.

Ludwig Minigerode, Professor in Wien.

117. *Die Rettungsboje.* Fast mit den Händen greifend ein Schiffbrüchiger. Weiter hinten ein mit dem Sturm kämpfender Dampfer. Nacht.
Darstellung der von F. Silas konstruierten vielfach prämierten unverlöschlichen Rettungsboje. Oel. Sign. u. dat. 1876. Lwd. 27 : 31.

118. *Junge Dame* in weißem Kleid auf einer Gartenbank. Oel. Karton 16 : 11·5.

119. *Bildnis einer jungen Dame,* üppiges blondes Haar, in schwarzem englischen Reitkleid. Oel. Holz. bez.: »L. M.« 16 : 11.

120. *Niederländische Edeldame* nach A. van Dyk.
Lebensgroßes Brustbild. Oel. Sign. Lwd. 55 : 45.

Josef Morgan,
geb. 1839 Trautenau, † Wien 1888.

121. *Junges Mädchen* mit Rosenkorb. Kniestück. Oel. Sign. Lwd. 53 : 42·5.

Leopold Munsch,
geb. 1826 Wien. † das. 1888.

121. *Hof eines alten Bauernhauses* in Spitz a. D., vorn beim Hackstock ein Bauernmädel und Hühner. Oel. Sign. Holz 49·5 : 63·5.

Adolf Obermüllner,
geb. 1833, Wien, † das. 1898.

122. *Aus dem Wienerwald.* Talkessel mit Häusern und Villen. Oel. Sign. Lwd. 52 : 75.

Karl Onken, Wien.

123. *Olevano* im Sabinergebirge bei Rom vom Tal gesehen, vorne Schafe und der Hirt. Tief in Farbe, stark in Wirkung. Oel. Sign. u. dat. 1875. Lwd. 108 : 88.

124. *Baulichkeiten* vom Abendrot beleuchtet, fein in Ton. Oel. Sign. Holz 17 : 20.

A. B. Panza.

125. *Schloßteich* mit Felsblöcken und Schilf.
Kohlez. Sign. u. bezeichnet: »Souvenir amical 1870.« 25 : 46.

Pariser Maler um 1865.

126. *Strand in Nizza.* Die Promenade durch Spaziergeher, das Meer durch Boote belebt. Oel. Karton 23 : 35.

127. *Zuaven-Marketenderin* mit einem Knaben während des Gefechtes im Gebirge.

128. *Zwei französische Soldaten,* trinkend. Gegenstücke. Aquarelle, jedes 39 : 29.

Lina v. Perbandt, Düsseldorf.

129. *Bauerngehöft im Walde* mit Figurenstaffage, sonniger Sommertag, gut in Beleuchtung. Oel. Sign. Lwd. 54·5 : 79.

Sigmund von Perger,

geb. 1778, † 1841.

130. *Rudolj von Habsburg* und der Sänger. Kaiser Rudolf I. an einem gedeckten Tisch sitzend, umgeben von seinem zahlreichen Gefolge, hört dem Gesang eines Sängers zu. Säulenhalle mit gotischem Maßwerk.

Liebevoll durchgebildetes, für die Zeit charakteristisches Gemälde; die zwei vordersten Damen — Töchter des Kaisers — sind Porträts der Töchter des Künstlers, eine die nachmalige Gattin des Malers Albert Theer, der zu dem jungen Mann im gelben Wams Modell gestanden, der kniende Jüngling ist das Porträt Anton von Pergers.
Oel. Sign. u. dat. 1835. Lwd. 103 : 126.

131. *Karl V. im Atelier Tizian's veccello.* Figurenreiche Komposition, minutiös durchgeführt. Oel. Sign. u. dat. 1840. Holz. 81 : 62.

Aug. v. Pettenkofen,

geb. 1822 Wien, † 1889.

132. *Inneres einer Schmiede.* Ein Knabe in blauem Kittel, vom Rücken gesehen, sitzt vorne auf einem Schemel.

Vorzügliche in allen Details durchgebildete Naturstudie. Außerordentlich fein in der Beleuchtung. Oel. bez.: »A. P. 882.« Holz 26 : 16 5.

Karl Pischinger,

geb. 1823 Wien, † das. 1886.

133. *Vor dem Stadttor* der mit einem Esel bespannte Wagen, daneben Pudel, Affe, Hunde, Uhu und fahrende Künstler; er wird von der »Obrigkeit« einem strengen Verhör unterzogen.

Reiche, humoristische Komposition, bester Qualität und Durchführung.

Oel. Sign. Lwd. 55 : 68.

134. »*Ein Hundeleben.*« Vor einem Hause in verschneiter, vom Mond beleuchteter Straße ein mit zwei Pintschen bespannter Handschlitten. Charakteristische Arbeit für diesen originellen Künstler. Oel. Sign. Lwd. 63·5 : 50.

H. Priechenfried, Wien.

135. *Im Atelier.* Zwei junge Damen in Empirekostüm vor der Staffelei.

Oel. Holz. Sign. 26 : 21.

K. Prinz, Wien.

136. *Die Grabeskirche in Jerusalem.* Aquarell. Sign. u. bez. u. dat. 1901. Kart. 54 : 36·5.

137. *Steig in der Lammaklamm* bei Salzburg.

Aquarell. Sign. u. dat. 1894. Karton 28 : 20.

Herm. Reisz, München.

138. *Auf der Puszta.* Hirten und weidende Pferde. Ausblick in die schier unbegrenzte Ebene. Oel. Sign. Lwd. 32 : 80.

Abgebildet Tafel XII.

139. *Schnitter auf dem Getreidefelde* an der Arbeit. Andere mit Binden und Verladen der Garben beschäftigt.

Sonniges Bild mit zahlreichen Figuren in voller Tätigkeit. Oel. Sign. Lwd. 32 : 80.

Joh. Bapt. Reiter,

geb. 1813, Linz, † 1890 Wien.

140. *Selbstporträt des Künstlers,* etwa um 1835 mit spärlichem Schnurrbart, lebensgroßes Brustbild. Oel. Lwd. 64 : 50.

141. *Heimkehr vom Einkaufen.* Ein halberwachsenes Mädchen, die Tochter des Künstlers, mit dem Einkaufskorb, Milchkanne und Töpfen, Blick auf die Kettenbrücke und die verschneiten Wienufer, vom Fenster des ehemaligen Künstlers in der Wienstraße gesehen.
Sorgfältig durchgeführt. Oel. Sign. Lwd. 63 : 50.

142. *Selbstporträt des Künstlers,* ungefähr im 35. Lebensjahre, das Gesicht vom Bart umrahmt, lebensgroßer Kopf. Oel. Karton 25 : 30.

143. *Scheiblingskirchen* an der Aspangbahn, im Vordergrund ein Gemüsegarten.
Vor der Natur ganz vollendete Aufnahme. Oel. Lwd. 48 : 35.

144. *Feldblumen* in reichem Strauß schön angeordnet, minutiös durchgeführt.
Oel. Kart. 28·5 : 22.

Prof. Rud.r Ribarz, Wien-Paris,

geb. 1848, † 1895.

145. *La Crepuscule in Cayeux.* Häusergruppen in Cayeux mit weitem Ausblick in die Ebene bei aufgehendem Vollmond.
Bedeutendes Werk des Künstlers, fein gestimmt.
Sign. u. bez.: *„Cayeux sur Mer“*. Oel. Holz 67 : 92.

146. *Kanal in Dortrecht.* Am Landungsplatz ein Kahn. Mit Figurenstaffage.
Außerordentlich voll und kräftig in der Farbe.
Sign. u. bez.: »Dortrecht 1887.« Oel. Holz 44 : 69.

147. *Bauernhaus zwischen Bäumen,* nächst Cayeux, vorne an einem Tümpel im Sande eine Figur.
Sign. u. dat. 1877. Oel. Holz. 31 : 45.

148. *Steinbrücke in Sirk a. d. Mosel,* beiderseits die Straßen, staffiert mit Wäscherinnen und Gänsen.
Ribarz Ausst. Künstlerh. 1905. Kat. 592. Oel. Sign. Lwd. 58 : 78.

Leon Richet, Paris.

149. *Bei Fontainebleau.* Rechts Gehölz alter Bäume, links Ausblick auf's Unterholz, vorne an einem Weiher kniet eine Frau Wäsche waschend.
Fein gestimmt im Ton, kräftig im Kolorit, guter Repräsentant der Barbizonschule.
Oel. Sign. Holz 35·5 : 44.

Abgebildet Tafel X.

A. Romako, Wien,

geb. 1834, † 1889.

150. *Ungarische Räuber*, beim Wachtfeuer im Walde, finstere Nacht.
Oel. Sign. Holz 40.5 : 32.

151. *Krebsenfänger* bei Fackelschein im Walde. Mondnacht.
Oel. Sign. Karton 11.5 : 19.

152. *Faust und Gretchen*. Ziemlich fertige Oelskizze. Karton 14 : 12.

153. *Thorbogen in der Ruine Rauhenstein.* Staffage: eine Ausflüglerin.
Oelskizze bez.: »A. R.« 24 : 19.

154. *Vor dem Ausritt.* Park, vorne ein Kavalier zu Pferd steigend, und eine Dame.
Oelskizze. Sign. Holz 29 : 37.

Karl Rottmann,

geb. 1798 Heidelberg, † München 1850.

155. *Felsplateau*, mit von der Morgensonne beleuchteten Steinen, vorne italienische Hirten mit Schafen. Aquarell 31 : 44.

L. Rottmann,

geb. Heidelberg 1812, † München 1881.

156. *Ansicht des Aetna,* vorne an der Straße zwei Reittiere und Figuren.
Auktion Prof. Baron Widerhofer. Sign. Aqu. i. P. 22 : 29.

Arnold Scheffer, Paris.

157. *Damenportrait* mit dunklem, über die Ohren gescheiteltem Haar.
Oel. Sign. oval. Lwd. 22.5 : 17·5.

A. Schelfhout, Haag,

geb. 1787, † 1870.

158. *Holländischer Kanal* bei Mondbeleuchtung, staffiert.
Kollektion Hofr. Drechsler. — Kollektion Hofr. Prof. Baron Widerhofer.
Tuschz. Sign. 10 : 25.

Emil J. Schindler, Wien,

geb. 1842, † 1892.

159. *Ziegeleiterrain,* in dem abgegrabenen vorderen Teil mit Schilf bewachsener Tümpel, oben flache Gegend mit Häusern zwischen Bäumen.

Fein gestimmte Naturstudie, kräftig im Kolorit, etwa um 1876. Oel. Lwd. 26 : 50.

Abgebildet Tafel XI.

Prof. M. Schmid, München.

160. *„Heimkehr“.* Tiroler Mädel den Rechen geschultert, auf dem Heimwege von der Arbeit. — Im Hintergrund das Hochgebirge. Oel. Sign. Lwd. 56 : 45.

Abgebildet Tafel XII.

161. *Bauernjnnge* auf einem Hackstock sitzend mit beiden Ellbogen auf den Tisch gelümmelt. Oel. Fertige Studie. Sign. Holz 22 : 15.

Max Schödl, Wien.

162. *Stilleben.* Auf einem mit weißer in Seide und Metall gestickter Atlasdecke bedeckten Tisch eine weibliche Bronzebüste, japanische Cloissonetgefäße, eine silberne Schmuckschale. Hintergrund: ein kleiner Schrank, darauf ein Buch und kleine japanische Ledertapete und Vase.

Farbenprächtiges, in der diesem Künstler eigenen Art auf das Subtilste durchgeführtes Bildchen. Sign. u. dat. 1895. Oel. Holz 29·5 : 22.

Joh, Nep, Schödlberger,

geb. 1779 Wien, † das. 1853.

163. *Meeresbucht* mit steil abfallenden Felsen, im Vordergrund eine trauernde weibliche Figur. Der Vollmond bricht durch schweres Gewölke.

Oel. Sign. u. dat. 1830 Lwd. 65 : 52.

Prof. Alois Schönn,

geb. 1826 Wien, † 1897.

164. *Bauernhaus in Kärnten.* Unter dem Vorbau Frauen und Kinder beim Binden von Maiskolben. Vorne im Grase drei Kinder und ein Hund.

Farbenfrische vollendete Naturstudie. Oel. Sign. Lwd. 54 : 84.

165, 166. *Ungarische Bäuerinnen.* 2 Bleiz. gehöht, jede mit Nachlaß Stempel.

In Passep. ungerahmt. 27 : 40 und 20 : 23.

Schönreither 1882.

167. *Spielende Kinder* unter einen mächtigen Baum an dem Zaun eines Bauernhauses. Oel. Sign. u. dat. 1872, Lwd. 23 : 33.

Anton Schödl, Wien.

geb. 1825, † 1906.

168. *Zwei Widder* im Stalle liegend die Köpfe gegen den Beschauer gewendet. Vorzügliches ganz vollendetes Gemälde. Oel. Sign. u. dat. 1870. Lwd. 58·5 : 70.

C. Schweninger (Vater),

geb. 1818 Wien, † das. 1887.

169. *An der Ueberfuhr.* Zwei große Plätten mit Kühen und Jungvieh auf oberösterreichischem Gebirgssee mit senkrecht zum Wasser abfallenden Felsen.
Bedeutendes Werk des Künstlers. Oel. Sign. u. dat. 1868. Lwd. 94 : 126.

170. *Der Weissenfelser See mit dem hohen Mangard* in Krain.
Fast vollendete Naturaufnahme von voller Bildwirkung, aus dem Nachlaß 1903.
Oel. Sign. Karton 28 : 40.

Abgebildet Tafel XI.

171. *Nach Sonnenuntergang.* Firmament und darüber lagernde Wolken erglühen in prächtigem Abendrot bei bereits einbrechender Dunkelheit.
Aus dem Nachlaß 1903. Oel. Sign. Lwd. 28 : 45.

Abgebildet Tafel XI.

C. Schweninger, Wien.

172. *Eine angenehme Ueberraschung.* Zwei junge Damen beim Teetisch begrüßen einen mit einem Rosenstrauß eintretenden Herrn. Einrichtung und Kostüme Biedermeierzeit.
Dieses anmutige Bild vereinigt alle diesem Künstler eigenen Vorzüge, subtile Durchführung bei breiter Pinselführnng, kräftiges Kolorit, fein abgestimmt, reizvoll in Farbe, elegant und liebenswürdig im Vortrag. Oel. Sign. Holz 29 : 43.

173. *Eine Begegnung.* Vom hohen Schilf umgeben Mädchen vor dem Bade und ein Storch. Oel. Lwd. Sign. 70 : 45.

Abgebildet Tafel XIII.

O. v. Schwerin, München.

174. *Fischmarkt* in Holland mit zahlreichen Figuren.
Oel. Sign. u. dat. München 1900. Holz 17·5 : 27.

Gius. Sigon, Venedig.

175. *Im Vorbeigehen.* Vor dem Hause zwei Männer mit einer auf der Straße gehenden Frau einige Worte wechselnd; weiter hinten eine Dame mit Kind. Hell sonnig durchleuchtete Landschaft. Oel. Sign. Lwd. 109 : 70.

Abgebildet Tafel XIII.

St. Simony, Wien.

176. *Blumige Wiese* mit hohem Schirling. Weite Fernsicht ins Marchfeld.
Oel. Sign. u. dat. 1902. Lwd. 84 : 64.

177. *Postwagen auf der Straße bei Spitz a. d. D.* Oel. Sign. u. dat. 1900. Lwd. 16 : 26.

178. *Straße in Schwalenbach,* vorne ein Ochsengespann.
Gegenstück zum Vorhergehenden. Oel. Sign. u. dat. 1900. Karton 16 : 26.

Siverot, Paris.

179. *Ariadne* auf einem Felsen, aufs weite Meer hinausblickend.
Oel. Sign. Lwd. 54 : 41.

Karl Spitzweg, München,

geb. 1808, † 1885.

197a. *Beschauliches Leben.* Drei Klosterbrüder auf der Terrasse bei gedecktem Tisch, ins Tal blickend.
Sehr nettes Bildchen. Oel monogrammiert. Holz 25 : 19

Wilh. Steinfeld,

geb. 1816 Wien, † Ischl 1854.

180. *Straße in Hallstadt.* Aussicht durchs Gebirge begrenzt; mit Figuren staffiert.
Oel. Sign.: »W. Steinfeld jun. 838.« Holz 49 : 39.

Toni Strassgschwandtner,

geb. 1826, Wien, † das. 1881.

181. *Bauernschlitten* im Salzburgischen mit einem Ochsen bespannt, Weinachtsbäume auf steiler Bergstraße talwärts führend, von Burschen und Jungen begleitet. Oel. Sign. Holz 47 : 67.

Toni Strassgschwandtner.

182. *Bewaffneter Araber* bei zwei gesattelten Pferden nächst Mauern wartend. Sonnenbeleuchtet.
Feinstens durchgeführt. Oel. Sign. Karton 16 : 24.

183. *Kosak* neben seinem stehenden Pferde am Boden sitzend.
Sorgfältig durchgeführt. Oel. Sign. Karton 15.5 : 13.

Otto von Thoren, Wien-Paris,

geb. 1828, † 1898.

184. *Derrière la chaumière.* Rinder auf der Weide, rechts unter Bäumen ein strohgedecktes Haus, links Ausblick in die Landschaft und auf einen See.
Bestens durchgeführtes Bild, fein in Ton. Oel. bez.: »O. v. T.« Lwd. 41 : 68.

Abgebildet Tafel X.

W. M. Troost,

geb. 1810 (?), † 1877.

186. *Meeresbucht.* Regenstimmung.
Beschädigt. Rauchbild. Sign. u. dat. 1871. Karton 11 : 16.

187. *Das Forum romanum.*
Rauchbild, farbig gehöht, mit Ortsbezeichn. Sign. u. Datum 1869. Karton 24.5 : 30.

Unbekannter Maler*)

188. *Holländischer Kanal.* Auf dem bewegten Wasser ein Segelboot, zwischen den Bäumen der Ufer eine Windmühle, ein Kirchturm und Häuser.
Oel. Sign. Lwd. 31.5 : 38.

189. *Kleine Marine* mit gegen den Wind kreuzenden Fischerbooten.
Oel. Sign. (undeutlich): »E. Dortmann«. Holz Eichen 19 : 27.

190. *Kleiner Mühlgang im Gehölz.*
Gute Naturstudie. Oel. Karton 25 : 24.

191. *Landstraße* zwischen Gehölz mit zahlreichen Figuren.
Oel. Karton 11 : 20.

---

*) Die Kürze der zu Gebote stehenden Zeit hat leider nicht gestattet, der Autorschaft der Künstler — Holländer, Franzosen, Wiener — nachzugehen, zweifellos wären aus dieser Gruppe ganz interessante und lohnende Konstatierungen möglich gewesen.

192. *Marine* mit zwei größeren Segelschiffen.
Oel. Karton 9:18.5.

193. *Der Hafen von Monaco* mit Booten belebt. Oel. Karton 11:19.

194. *Meeresbucht,* vorne flacher Strand, hinten Berge. Oel. Karton 15:24.

195. *Holländische Küste* mit Windmühle und anderen Baulichkeiten, die glatte See mit Booten. Oel. Karton 22:30.

196. *Kopf eines Mannes,* bartlos mit grauem Lockenhaar. Oel. Lwd. 19:16.

197. *Lebensgroßes Brustbild* eines Kindes, Mädchen. Oel Lwd. 50:40.

198. *Lebensgroßer Studienkopf* mit offenem, struppigem Haar. Oel. Lwd. 46:38.

199. *Beladene Segelkähne* auf der Schelde. Oel. Sign. Holz 15:19.

200. *Große Ruine* auf einem Hügel, unten der Fluß. Gouache Mitte 19. Jahrh. 25:39.

201. *Die Stadt Como,* der See und das Gebirge.
Aquarell. Anfang 19. Jahrh. Karton 19:27.5.

202. *Die St. Beatushöhle* mit dem Thunersee. Mit Ziegen staffiert.
Gegenstück zum Vorhergehenden.
Aquarell. Anfang 19. Jahrh. Karton 19:28.

203. *Mühlbach in Lanzendorf.* Aqu. Signatur unleserlich, dat. 1878. Karton 15:23.

204. *Häuser und Baumgruppe* am Ammersee. Aquarell um 1865. Sign. „Tony“ 15:21.

205. *Große Vorhalle.* Rundbögen auf Pfeilern und Säulen. Gouache Karton 30:38.

206. *Bildnis eines jungen Mannes* mit krausem dunklen Haar und schmalem Backen-Bärtchen. Brustbild. Oel. — Horace Vernet zugeschrieben — Holz 22.5:18.

Benjamin Vautier, Düsseldorf,

geb 1829, † 1888.

207. *Der schüchterne Werber.* Auf der Bank vor dem weinumrankten Hause ein anmutiges Mädchen von großem Strohhut beschattet, an einer Stickerei arbeitend, neben ihr unbeholfen und befangen der nicht mehr ganz junge Werber in feierlichem Sonntagsstaat, den Zylinder neben sich, die Hände zwischen den Knien ängstlich aneinandergepreßt.
Vorzügliche Arbeit um 1875 dieses hervorragendsten Sittenmalers, fein im Kolorit.
Oel. Sign. Holz 36:27.

Abgebildet Tafel XIV.

J. L. Verniet, Holland.

208. *Zwei Hütten* an holländischem Kanal. Auf dem Eise Schlittschuhläufer.

209. *Häuser zwischen Bäumen.* Auf dem Eise zahlreiche Figuren.
Gegenstück zum Vorhergehenden, wie dieses Oel. Sign. u. dat. Lwd. 18 : 36.

Jaroslav. J. Vešin, München.

210. *Russischer Schlitten,* einspännig. Oel. Sign. Holz 20 : 26.

Friedr. Voltz, München.

geb. 1317, † 1885.

211. *Ein Bilderstürmer.* Brauner Ochse auf Studie und Requisiten eines Malers losgehend; dieser sieht dem Treiben von einem Felsblock aus, auf den er geflüchtet, entsetzt zu.
Vollendete Studie. Oel. Lwd. 31 : 28.

Ferd. Georg Waldmüller.

geb. 1793 Wien, † das. 1865.

212. *Praterpartie mit Mähern.* Vorne eine Frau vorgebeugt, aus dem Hahn eines Fasses Wasser entnehmend; neben ihr ein Mann die Sense dängelnd, weiters ein mächtiger alter Baum, zur Hälfte abgestorben und zersplittert, an demselben im Grase sitzend ein anderer Arbeiter, einen Krug auf den Knien; weiter hinten zwei Schnitter und eine weibliche Figur mit dem Rechen in der Hand. Der Mittelfond und Hintergrund durch Wolken beschattet und durch Gehölz und Bäume abgeschlossen.
Eine bis ins letzte Detail durchgebildete, anscheinend vor der Natur vollendete Freilichtarbeit von tadelloser Erhaltung und schönster Qualität.
Sammlung Gsell. 1872. Oel. Sign. u. dat. 1831. Holz. 31·5 : 26

Abgebildet Tafel XIV.

Ant. Wessely.

† Wien.

213. *Säbelduell* zweier Offiziere.
Tuschzeichnung, ungerahmt. Sign. u. dat. 1884. Kart. 22 : 41.

Wiener Maler.

214. *Aelterer Herr,* glattrasiert mit schlicht gescheiteltem braunen Haar in dunkelblauem Tuchrock und gelber Weste. Hüftbild.
Vorzügliche Arbeit um 1840, an **F. G. Waldmüller erinnernd.** Oel. Malkarton 24 : 19.

215. *Salomon von Rothschild,* lebensgroßes Brustbild in braunem Rock, weisser Weste und weißer Kravatte, um die Schulter einen blau-grünen Radmantel. Oel. Lwd. 83 : 69.

216. *Blondhaariges Mädchen,* überlebensgroßer Studienkopf.
Vermutlich von **Gust. Gaul** (1836—1888) Oel. Lwd. 37 : 29.

217. *Alter Mann,* lebensgroßes Brustbild. Oel, ungerahmt. Lwd. 68 : 54.

218. *Kopf eines Mädchens.* lebensgroßes Brustbild, rechtes Profil.
Oel, ungerahmt. Lwd. 53 : 42.

219. *Rückenstudie,* männlicher Akt. Oel, ungerahmt. Lwd. 64 : 43.

220. »*Der Taugenichts.*« Auf der Landstraße bei heranziehendem Gewitter der Mann gefolgt von dem verzweifelnden Weibe, das zwei Kinder trägt, und von einem weinenden Kinde.
Für die damalige Zeit charakteristisches, sehr gut gemaltes Sittenbild, zweifellos von einem bedeutenden Künstler *um 1850.* Lackmalerei auf Eisen 19 : 28.

O. Wisinger-Florian, Wien.

221. *Hinter dem Hause.* Hühner auf sonniger Wiese am Rande des Gehölzes.
Ganz durchgebildete Naturstudie. Sign. u. dat. 1893. Oel. Holz 41 : 53.
Abgebildet Tafel XV.

222. *Wilde Sonnenblumen* im Walde der Kamp-Auen bei Grafenegg.
Oel. Sign. überdies rückseitig eigenhändige Motivangabe und Unterschrift der Künstlerin. Lwd. 54 : 36.

F. Wucherer, Frankfurt a. M.

223. *Landschaft* mit aufgehendem Vollmond.
Mit Widmung an Eugen Jettel, aus dessen Nachlaß.
Sign. u. bez. »Paris XII 97«. Oel. Lwd. 46 : 43.

H. Yvert, Paris.

224. *Die drei Grazien,* tanzend, während Venus, an deren Schoß Amor lehnt, auf einer Schalmei bläst. Oel. Sign. 1852. Lwd. 43:53.

Karl Zewy, Wien.

225. »*Ein Morgen*«. In der ärmlichen Dachstube eine junge Frau an der Nähmaschine sitzend, eingeschlummert. Das Lämpchen ist dem Verlöschen nahe, während über den Dächern der Nachbarhäuser die Sonne das Firmament zu röten beginnt. Rechts das in der Wiege schlafende Kind vom Schutzengel behütet. Oel. Sign. Lwd. 109:151.

Abgebildet Tafel XV.

Liugi Zuccoli,

geb. 1812 Mailand, † das. 1876.

226. *Römische Familie.* Die junge Frau, ein Kind am Arm, gibt einem Jungen mit dem Löffel zu essen. In der Tür sitzt die Großmutter Flachs spinnend.
Fein im Ton, gut in Zeichnung. Oel. Sign. Lwd. 30·6:40·5.

227—239. Verschiedene nicht einzeln beschriebene Gemälde.





II. Ältere Meister.

ÖLGEMÄLDE, AQUARELLE, ZEICHNUNGEN, PASTELLE.

Sämtlich gerahmt.

Die am Schlusse jeder Nummer angegebenen Ziffern geben die Dimensionen der Bilder in Zentimeter an, die Höhe geht der Breite voran.

Die Namen der Künstler wurden nach Angabe der Vorbesitzer beibehalten.

Jost J. Amman. (?)

geb. 1539 Zürich, † Nürnberg 1591.

240 *Weidende Kühe* und zwei Hirten in den Auen an einem Fluß.

Oel. Sign. Lwd. 30:42.

241. *Gehölz* an einem Seeabfluß, unter den Bäumen hübsche Figurenstaffage, am Ufer ein Hirt mit weidenden Schafen.

Gegenstück zum Vorhergeh., ebenfalls gut erhalten, hell und sonnig.
Sammlung Baron Adolf Leonhardi. Oel. Sign. Lwd. 30:42.

B. Belotto gen. Canaletto,

geb. 1724 Venedig, † das. 1780.

242. *Canal grande in Venedig* mit Booten und Figuren belebt. Oel. Lwd. 44:60.

243. *Venedig,* rechts Stazione mit Maria della Salute. Der Kanal Grande mit zahlreichen Booten, der Platz mit zahlreicher guter Figurenstaffage; links Schiavoni mit Dogenpalast.

Gegenstück zum Vorhergehenden; wie dieses brillant in Farbe und Beleuchtung.
Oel. Lwd. 44:60.

Christian Hilfgott Brand,

geb. 1695 Frankfurt a. M., † Wien 1756.

244. *Ruinen und Häuser* zwischen Gesträuch. In einer Mulde drei Bauern, vorne an einem Teich zwei Reiter und ein Hund.

Bezeichnet: »*C. H. Brand 1756*«. Oel. Lwd. 43 : 55.

Vinc. Camuccini,

geb. 1773 Rom, † das. 1844.

245. *Christus am Brunnen,* im Hintergrunde die Stadt u. Figuren.

Sehr nettes Bildchen, gut erhalten. Oel. Fichtenholz 12 : 16.

Deutscher Hofmaler, erste Hälfte 18. Jahrh.

246. *Inneres einer fürstlichen Gemäldegalerie.* Aus den Bildern sind die Meister deutlich erkennbar. Im Saale sind zwei Knaben in Hoftracht, vermutlich die Besitzer, in der Türe ein junger Mann, anscheinend der Künstler. Durch den Vorsaal Blick in den Garten.

Gut erh., sehr interessant. Lwd. 91 : 124.

William van Diest,

Lebte im Haag um 1740.

247. *Marine.* Mäßig bewegte See mit Fischerbooten. Oel. Lwd. auf Holz 33 : 41.

Franz Paula de Ferg,

geb. 1689 Wien, † London 1740.

248. *Markt in den Straßen* einer alten Stadt mit zahlreichen Figuren, Mondbeleuchtung. Oel. Lwd. 45 : 35.

Abgebildet Tafel XVI.

249. *Männer und Frauen* im Gespräch an den Häusern einer norditalienischen Stadt und ruhende Tiere: Kühe, Schafe, Ziege.

Gegenstück z. Vorherg., wie dieses bestens erhalten. Charakteristisch für den Meister und beide angebl. signiert. Oel. Lwd. 45 : 35.

Florentiner Maler, 16. Jahrh.

250. *Kopf Johannes des Täufers* auf einer Schüssel.

Oel, gut erhalten, geschnitzter verg. Rahmen. Holz 27 : 31·5.

Französischer Meister, 18. Jahrh.

251. *Junges Mädchen* mit dem Ordnen ihres Korsets beschäftigt.
Pastell von hervorragender Qualität, besonders fein im Kolorit; unzweifelhaft das Werk eines ersten französischen Künstlers, war in Wien bisher Jean Etienne Liotard (1702—1789), später de Troy zugeschrieben. Pergament 67 : 53·5.

Abgebildet Tafel XVI.

252. *Vornehme junge Dame* In den gepuderten Locken. Schmuck, um den entblößten Körper einen blauen Mantel, in der Rechten Blumen. Lebensgroßes Hüftbild im Charakter des 18. Jahrhunderts.
Pastell Karton oval 66 : 53.

Heinr. Füger, (?)

geb. 1751 Heilbronn, † Wien 1818.

253. *Gräfin Walewska* weist die ihr für Napoleon I. gemachten Anträge zurück. Ein älterer Herr in blauem Staatsfrack mit dem weißem Adlerorden und dem breiten dazu gehörigem Bande geschmückt, zeigt mit der Rechten auf die auf einem Tisch angehäuften Goldstücke, er hält der Gräfin rechte Hand während ihre linke abweisend erhoben ist. In den Lüften ein Amor mit Lorbeerkränzen. Glorifikation auf diese romantisch vielfach ausgeschmückte Episode aus des Kaisers Liebesleben.
5 Figuren in mehr als halber Lebensgröße. Oel. Lwd. 144 : 107.

Jan Paul Gillemans,

geb. um 1618 Antwerpen, † nach 1675.

254. *Reiches Früchtenstilleben.* An der Figur und an dem Sockel einer Steinsphynx in einem Park mit noch anderen Figuren guirlandenförmig angeordnet. Früchte verschiedener Art; vorne zwei Meerschweinchen, rechts Ausblick auf einen Kuppelbau und Kollonaden.
Oel. Links schön signiert: »*J. P. Gillemans 1693*«. Lwd. 57 : 79.

Haarlemer Maler, Ende 16. Jahrh.

(Cornelis Cornelisz 1562—1667 zugeschrieben).

255. *Gelage.* Zwölf Figuren um den mit Blumen und Zweigen bestreuten Tisch, gruppiert, bereits in ziemlich animierter Stimmung; eine weibliche Figur Früchte auftragend und ein Geiger. Durch die Mittelfenster der Halle sieht man auf einer Anhöhe Kriegsvolk zu Fuß und zu Pferde und eine Schaar unbekleideter Menschen; rechts ein schwebender Engel mit einem entseelten Körper.
Kostümlich und gegenständlich interessantes, gut erhaltenes Bild.
Oel. Lwd. 114 : 152.

Italienischer Maler, 18. Jahrh.

256. *Ruinen mit Wasserkünsten* an einer mit drei Figuren belebten Landstraße.
Oel. Holz 15 : 25.

M. v. Meyten's Schule um 1760.

257. *Kaiserin Maria Theresia* und *Franz I. von Lothringen* auf einem Thronsessel und die zu beiden Seiten um das Kaiserpaar gruppierten kaiserl. Prinzen und Prinzessinnen u. zw.:

Maria Anna, † 1789, Josef II., † 1790, Maria Christina (nachmals Herzogin von Sachsen-Teschen) † 1798, Maria Elisabeth, † 1808, Karl, † 1761, Maria Amalia, † 1804 (nachmals Herzogin von Parma), Leopold II., † 1792, Johanna Gabriela, † 1762, Maria Josefa, † 1767, Maria Karolina (nachmals Königin beider Sizilien) † 1814, Ferdinand (Begründer der modenesischen Linie), † 1806, Maria Antoinette (nachmalige Königin von Frankreich) † 1793, Maximilian (Kurfürst von Köln), † 1801, die um 1760 bereits verstorbenen Kinder: Maria Elisabeth, Maria Charlotte, Christine erscheinen in einem rechts befindlichen eccusonartigem Rahmen als geflügelte Engelsköpfchen dargestellt.

Sammlung Baron Managetta. Oel. Lwd. 95 : 119.

Oesterr. Maler, 18. Jahrh.

258. *Vornehme Dame* in apfelgrüner tief ausgeschnittener Atlastaille, von ganz virtuos schöner Behandlung. Oel. Lwd. 78.5 : 63.

Adr. van Ostade.

Kopie nach

259. *Bauern vor der Schenke* auf der mit Figuren belebten Straße.

260. *Vor dem Hause* die spinnende Bäuerin, der Mann, ein Kind und einige Tiere.

Gegenstücke, sehr gut und frei behandelte, helle, freundliche Genrebilder, Anfang 19. Jahrhundert. Oel. Holz 37 : 28.

In der Art der Maler Schütz, 18. Jahrh.

261. *Flußlandschaft*, vorne an felsigem Ufer zwei Angler. Oel. Lwd. 42 : 32

262. *Hügelige Landschaft*, im Vordergrunde durch gute Figurenstaffage im Kostüme des 18. Jahrh. belebt. Ausblick auf eine befestigte Stadt, Ruinen und andere Baulichkeiten.

Gegenstück zum Vorhergehenden, wie dieses hell, freundlich, gut erhalten.

Sammlung Baron Adolf Leonhardi. Oel. Lwd. 42 : 32.

Franz Werner Tam,

geb. 1658, Hamburg, † Wien 1724.

263. *Erlegtes Federwild* am Fuße eines Baumes. Ausblick in die abendliche Landschaft. Oel. Sign.: »Franz W., Tam A. 1718.« Eichen 34 : 48.

264. *Stilleben.* Fasan, Rebhuhn, Drosseln, Gimpel, Heher.

Gegenstück zum Vorhergehenden, wie dieses von vorzüglichster Qualität und tadellos erhalten. Oel. Sign.: »Franz v. Tam. F. A. 1718.« Eichen 34 : 48.

Tizian vechellio.

Alte Kopie nach

265. *Ruhende Venus.* Oel. Eichen 20·5 : 30·5.

266. *Goldregen* der Danä.

Gegenstücke, sehr gute Arbeiten aus dem 18. Jahrh. in gleichzeitigen Rahmen. Oel. Eichen 20.5 : 30.5.

Unbekannter Maler.

267. *Bachantin* am Waldesrand gelagert, im Spiele mit zwei kleinen Faunen.

Gut gemalter Akt mit kleinem hübschem Obststilleben, um 1700. Oel. Eichen 49 : 35.

Maerten de Vos (?),

geb. 1532, Antwerpen, † das. 1603.

268. *Unbekleidete Frau* in den Wald flüchtend. Oel. Kupfer 23 : 17.

Wiener Schule.

269. *Kaiser Franz I.* in Marschallsuniform, mit den Ordensgroßkreuzen, Hüftbild. Joh. Bapt. Lampi zugeschrieben. Oel. Holz 15 : 21.

270—273. Nicht einzeln beschriebene ältere Gemälde.





III.

MINIATUREN.

Sämtlich gerahmt.

Bei den Namen der Dargestellten wurden die Angaben des Vorbesitzers beibehalten.

274. **Jüngere Dame,** im gelockten, dunklen offenen Haar ein blaues Band, in weißem ausgeschnittenem Leib mit blaß rosa Shawl. — Hüftbild. Sign. »**b. Suchý pxt**».
Sehr feines Aqu. Elfenbein, rund, in Elfenbeindose mit Schildpatt. Durchm. 5·7.

275. **Frau Elise Faber,** Tochter des Bar. **Weinbrenner** Stifter des Brunnens auf dem Franziskanerplatze in Wien. **Georg Decker,** geb. 1818 Budapest, † Wien 1894. Halbfigur.
Aqu. Sign. «Decker». Karton i. P. 16·5 : 12·5.

276. **Großhändler Faber in Wien,** Gemahl der vorhergehenden Dame um 1825. — Brustbild, Sign. «**Decker**». Gegenstück zum Vorhergehenden. Aqu. Karton i. P. 16·5 ; 12 5.

277. **Madonna** in halber Figur, neben ihr auf einem Tische das Christkind, links Sign. **Gio. Mazzoleni, f.** anscheinend Anfang 18. Jahrh. Sehr fein, Aqu. Elfenbein, 10 : 12.

278. **Ludwig XVI. von Frankreich** in blauem gesticktem Frack mit Heiligengeist-Orden. — Brustbild. Sign. «**O. F. pxt. Fontenay.**» Aqu. rund 6 8 : 6·8.

279. **Frau von Mosel.** Junge Dame im brünetten Haar eine Rose; in weißem dekolletiertem Kleid mit Shawl, Hüftbild. Sign. «**Herr pxt**» Aqu. in ovalem Passep. 13 : 9·5.

280. **Hüftbild eines Herrn** mit kurzem blonden Haar und rundem bartlosen Gesicht um 1825. Rock und Weste schwarz, Binde weiß. **Laurenz Herr.**
Miniaturartiges Aquarell, ungerahmt, rückseitig ein Attest. Karton 17 : 13.

281. **Junge Dame** mit blonder Lockenfrisur, in himmelblauem tief ausgeschnittenem Kleid. — Kniestück. Sign. «**C. Grüner 1849**». Aqu. Karton 21 : 18.

282. **Junger Mann** in eleganter Salontoilette. — Gegenstück zum Vorhergehenden.
Aqu. Karton 21 : 18.

283. **Herr Mosé,** im blauen Tuchrock. Sign. «**J. M. Schärmer 1816**».
Aqu. Elfenbein oval 10 : 7.

284. **Dame mit blonder Empirefrisur,** in weißem Kleid mit Halskrause und mit rotem Shawl. Gattin des Vorhergehenden. Sign. «**J. M. Schärmer 1816**». Aqu. Elfenbein oval 10 : 7.

285. **Vornehme Dame** mit hoher gepuderter Frisur, weißem tief dekolletiertem Leib; auf der rechten Schulter eine Pelzboa. — Brustbild, anscheinend **Pariser** Ursprungs. Aqu. Elfenbein oval 7 : 5·2.

286. **Freiherr von Sonnenfels,** in jüngeren Jahren in goldgesticktem braunem Hofkostüm. — Brustbild. Sign. «**Peter pxt.**» Aqu. Elfenbein 10 : 8.

287 288. **Herr und junge Dame,** Letztere in brünetter Lockenfrisur und himmelblauem tief ausgeschnittenem Kleid von **Mainelli.** Zwei Aqu. Elfenbein sehr guter Qualität, beide sign. oval, jede 6.5 : 5·5

289. **Die Spinnerin am Kreuz** und Blick auf Matzleinsdorf. Sign. **Wigand.** Aqu. Karton in schöner Schildpattdose.

290. **Herrenbildnis.** — Hüftbild. Wiener Maler um 1820. Aqu. Elfenbein 5 : 4·5.

291. **Kaiser Franz II.** in Generalsuniform. Brustbild. **H. Füger** zugeschrieben. Aqu. Elfenbein oval 5·3 : 3·4 in Schildpattdose.

292. **Familienszene.** Junge Dame im Rokokokostüm betrachtet ein schlafendes Kindchen, beim Fenster von ihrem Gatten belauscht. Sign. **C. Morini.** Aqu. in Horndose mit Schildpatt, rund Durchm. 7.

293. **A. van Dyk.** Selbstporträt. — Hüftbild. Sign. **Marietta Bianca** Aqu. Elfenbein (gesprungen) in Horndose, rund Durchm. 6.

294. **Amor Pfeile schmiedend.** Aqu. Elfenbein in hellgelber Horndose 3·6 : 4·5.

295. **Eleonora Magdalena** von Pfalz-Neuburg Mutter Karl VI. mit brauner Lockenfrisur und mit Perlenschmuck.

Gute Oelminiatur 2. Hälfte 17. Jahrhundert in reichem durchbrochenen vorne und rückwärts graviertem und emaillierten Anhänger (Medaillon) mit Perlen, Smaragden und anderen Edelsteinen besetzt.

296. **Berta Unzelmann.** Mitglied des Hoftheaters in Berlin als «Jeanne d'Arc». — Hüftbild. Aqu. Elfenbein, oval 6·5 : 5·5.

297. **Blonder Knabe,** der Sohn des Künstlers, im Lehnstuhl mit einem Buch von **J. B. Reiter,** Wien (1813—1819) Auf kleiner Staffelei. Sign. Oel. Karton 4·5 : 5·8.

298. **Ein Wiener Industrieller.** Sign. «**Schwager 1849**». — Hüftbild. Aqu. Elfenbein. In Lederrähmchen. 8 : 6·6.

299. **Jüngerer Herr,** brünett mit Schläfenlocken, blauem Rock und weißer Binde. **Ferdinand Freiherr von Lützendorff-Leinburg** (1785, † 1858) zugeschrieben. Aqu. Elfenbein, oval 6 : 5.

300. **Herr,** rasiert nur mit dunklem Backenbärtchen, Rock und Weste schwarz. Um 1815. Aqu. Elfenbein, oval 6·8 : 5·8.

301. **Dame in weißem Kleide** mit dreifacher Halskrause und hellblauem Shawl. — Hüftbild. **Wiener Maler um 1815.** Aqu. Elfenbein, oval 6·8 : 5·8.

302. **Vornehme junge Dame** auf dem brünetten Lockenhaar ein roter Turban, in weißem tief dekolletiertem Kostüm mit orientalischer Stickerei in rot, blau und gelb. **Wiener Meister um 1830.**
Herrliche Aquarell-Miniatur, von schönster Qualität und einwandfrei tadelloser Farbenfrische und Erhaltung. Elfenbein. Oval 11·5 : 9.

303. **Mädchen** in hochgeschlossener crêmefarbiger Taille. **Albert Theer.** (1815—1902).
Sign. u. dat. 1885. Aqu. Elfenbein, oval 9·8 : 7·6.

304. **W. A. Mozart** geb. 1756, † 1791 mit Puderbeutel, Rock lilabraun mit gelben Knöpfen. — Hüftbild, scharf im linken Profil etwa um 1785.
Aqu. Elfenbein, rückseitig im Medaillon eine Haarlocke 5·2 : 4.

305. **Ungarischer Edelmann** in blauem reich gesticktem Nationalkostüm und pelzverbräumter Attila.

306. **Ungarische Edeldame** mit gepuderter Zopffrisur in tief ausgeschnittenem fraisefarbenen Samtkostüm, über die Achsel den blaugefütterten Hermelinmantel. — Hüftbilder. Gegenstücke. Fein durchgeführt, gut erhalten. Aqu. Pergament 12 : 9.

307. **Junger Mann** mit Puderbeutel in lilafarbenem, mit weißen Blumen gesticktem Frack. Hüftbild
Oel. Miniatur um 1770. Oval 6·7 : 4·5.

308. **Jüngere Dame.** Im hellblonden Haar, ein weißes Häubchen, in der Rechten eine Blume. Kleid dunkel mit hellem Muster. — Kniestück. Um 1800.
Aqu. Elfenbein am Rande gesprungen, oval 6·5 : 5.

309. **Herr,** Kopfhaar und dünner Kotelettebart brünett, Tuchrock blau mit Goldknöpfen. — Brustbild. Um 1825. Sehr fein durchgeführt. Aqu. Elfenbein, oval 6·6 : 5·5.

311. **Junge Dame** mit hoher blonder Haartracht und Nackenlocken. **Französischer Künstler um 1775.**
Aqu. auf Elfenbein von außergewöhnlichem Charme vorzüglicher Erhaltung und von entzückender Qualität. (In silbernem Armband Mitte 19. Jahrh. montiert) 3·8 : 2·2.

312. **Jüngere Dame,** hellblond mit Schmachtlocken in brauner Mantille und durchbrochenen Handschuhen. Signatur unleserlich, dat. 1840.
Aqu. Elfenbein; in gepreßem Lederetui 8·5 : 6·7.

313. **Karoline Auguste von Baiern** (1792—1873). Vierte Gemahlin Kaiser Franz I. in weitem ausgeschnittenem Kleid, ein Diadem in den Haaren, ovales Bild auf **Alt-Wiener Porzellan. Chokolade-Tasse** (restauriert) samt Untertasse. Gelber Fond, in der weißen Bordure Erdbeerblätter in zweifärbigem Gold.

314. **M. von Weirotter** um 1840. — Hüftbild. Sign. »**Aumayr**«.
Elfenbein. Oval 9 : 7.

315. **Alter Herr am Schreibtisch,** nach rückseitiger Inschrift: **„Cav. Lorenzo Raymondi Pisa 1814“.**
Sig. **B. Anssini.** Aqu. Elfenbein in Schildpattrahmen oval 7·9 : 6.

316. **Junge Dame** mit Lockenfrisur in lichtem Empirekleid, über den Arm einen roten Shawl,
Sig. **L. Sickardi.** Aqu. Elfenbein Samttablette oval 6·2 : 4·2.

317. **Herr mit großem Puderbeutel,** in blauem Rock gelben Knöpfen, — Brustbild, **französischer Meister** (angeblich Dumoulin). Aqu. Elfenbein 4 : 3·3

318. **Giac. Meyerbeer,** geb. 1791, † 1864, etwa 15 Jahre alt, mit krausem braunen Lockenhaar, dunkelgrünem Schlafrock und hellblauem Kragen. — Brustbild. Aqu. Elfenbein **6 : 5·2**

319. **Jüngere Dame** mit Lockenfrisur, weiß dekolletiertem mit grüner Masche geputzem Leib, und Hermelinboa. **Französischer Meister um 1795.**
Vorzügliche Aqu.-Miniatur, breit und großzügig, oval, **6 : 6·5**

320. **Junger Edelmann** mit gepuderter Perücke, Rock und Halsbinde schwarz, Chabeau weiß, **um 1780.**
Aqu. Elfenbein oval **2·5 : 1·9.**

321. **Junge Dame** mit gepuderter Lockenfrisur in der Art einer Allongeperücke.
Aqu. Elfenb. oval **2·5 : 2·3.**

322. **Junge Dame** mit blonden Schläfenlocken, in blauem, mit weißer Rüsche besetztem Kleid, in ebensolchem Mantel mit Pelzkragen **um 1835.**
Gute Aqu.-Miniatur, Elfenbein **6·7 : 5·5.**

323. **Jüngere Dame** in gepuderter Frisur, mit großen Ohrgehängen, Samtkollier und Hermelinmantel, reiches Rokokokostüm. Sig. **A. Hutén.**
In schön ziseliertem, anscheinend altem Bronzemedaillon. Aqu. Elfenbein oval **5 : 4.**

324. **Alfons II., Herzog v. Ferrara,** nach Dosso Dossi's Gemälde in der k. k. Gemäldegalerie.
Aqu. Elfenbein von **J. B. Göstl, 5·3 : 3·8.**

325. **Dame** mit hoher, gepuderter Rokokofrisur, in viereckig ausgeschnittenem Kleid, **18. Jahrh.**
Feine Aqu.-Miniatur auf Elfenbein, rund **4.**

326. **Hortense, Königin von Holland** (Eugénie Beauharnais), geb. 1783, † 1837, in weißem Kleid mit Armspange und Gürtel, und mit blauem Shawl. — Hüftbild, Sig. **L. Kaiser.**
Feine Aqu.-Miniatur, Elfenbein **6 : 5·2.**

327. **Mädchen** mit seitlicher Zopffrisur. — Brustbild.
Aqu Elfenbein in Bronze-Medaillon, rückseitig ein Monogramm L. D., oval.

328. **Mädchen,** Rosen im gelockten Haar, im weißen Kleid und blaugrauem Shawl. Im Styl der englischen Maler um 1790. Aqu. Elfenbein **7·4 : 6.**

329. **Kinderportrait,** auf der großen phantastischen Mütze die Kokarde und Aehre. Bezeichnung deux ans 1771 Brutus. 19. Jahrh. Aqu. Elfenbein **5 : 4.**





IV.

RADIERUNGEN, KUPFERSTICHE, LITHOGRAPHIEN

einige Farbenstiche und andere Drucke, japanische Holzschnitte, Photographien,

viele mit Widmungen und Autogrammen.

Fast sämtliche Blätter sind gerahmt und unter Glas

a) Kupferdrucke in Rahmen.

339. **„Triomphe de Bacchus“** von **Claude Duflos** nach **Ch. Natoire.**
Kupferstich, guter Abdruck beschnitten. Bildfl. 31 : 43.

340. »**Die Schlacht bei Aspern.**« **C. Rahl** nach **Peter Krafft.**
Schöner Abdruck. Kupferstich, qu.-fol. 43 : 59.

341. »**Gräfin Marie Louise de Tassis.**« Von **J. F. Vogel** nach **A. van Dyk.** Kupferstich. Rand gebräunt. folio h.

342. »**Altar des heiligen Ildenfonso.**« **W. Unger** nach **P. P. Rubens.**
Schöner Abdruck. Radierung gr.-qu.-4.

343. »**Venusfest.**« **F. Sonnenleiter** nach **P. P. Rubens.**
Schöner Abdruck. Kupferstich kl. fol.-qu.

344. **Ruhende Bacchantin. Eugen Felix.** Radierung v. d. Schrift mit der Widmung: »Herrn Silas zur freundlichen Erinnerung.« 875 Eugen Felix. qu.-8.

345. »**Selbstporträt Rubens.**« **J. Lindner** nach **P. P. Rubens.**
Guter Abdruck. Radierung in Passep. kl.-4.

346. »**Violante.**« **J. Burger** nach **Palma vecchio.** Kupferstich kl.-4.

Nr. 347 350. Originalradierungen vor der Schrift von **Joszef Israels im Haag.** Vorzügliche Drucke, jeder vom Künstler eigenhändig signiert und mit der Widmung versehen: »**à Mr. Silas, La Haye 1885.**«

---

347. **Holländisches Interieur.** Beim Tisch am Fenster eine Frau mit dem Kind an der Brust. 15 : 23.

348. **Fischerkind** mit Rückenkorb am Strande sitzend. 14·5 : 22.

349. **Brustbild einer alten Fischersfrau.** Bildfl. 14 : 9.

350. **Junge Frau mit Kind** am Arm, vor der Veranda eines Fischerhäuschens. Blick auf die Dünen. Bildfl. 15 : 10.

351. **Boreas entführt Oreithyia.** Stich **F. Sonnenleiter** nach **P. P. Rubens.** 8.

352. »**Summer amusement.**« Von **Thomas Williamson** nach **George Moreland.** Kupferstiche mit breitem Rand in Holzrahmen mit vergoldeter Schnitzerei. Platte 51 : 60.

353. „**Achilles discover'd by Ulisses**" von **Bonnefoy** nach **Angelica Kaufmann.** Kol. Kupferstich. kl. fol. h.

354. **Harlequins und Liebesscenen** von **Delongeuil, Dembrun** u. A. nach **F. M. Queverdo** u. A. 14 Kupferstiche in 4 Passep. unter Glas.

355. **Triumph der Galatea** nach dem Stich **Gust. Biot** nach **Raphael.** Heliogravure 4.

b) Lithographien und andere Drucke in Rahmen.

356. **Totentanz im Bernhardiner Kloster** in Krakau. In der Mitte die große Tanzszene, im Rande 14 Einzelszenen, den Tod und die einzelnen Stände darstellend. Kolor. Lithogr. (1868). 101 : 82 cm.

357. **E. Silas** an der Orgel als preisgekrönter Konservatoriumschüler 1849. **Prof. Benoist.** Lith. von **A. Collet.** gr.-8.

358. **Zwei Bauernmädchen** auf Leitern, an Felswänden absteigend, dabei drei Männer Original-Lith. von **Gustav Doré**, Sign. und mit Dedikation an Silas, datiert 26. I. 59. gr.-8.

359. **A. F. Pierre de Falloux.** Brustbild von **A. David.** Aus der Serie: Galerie des Représentants du peuple (1848). Orig.-Lith. mit eigenhändiger Unterschrift Falloux' am Rande fleckig. hoch-8.

360. **P. J. de Beranger** (geb. 1780, † 1857). Kniestück sitzend von **E. Desmaisons.** Orig.-Lith. dat. 1857 beschnitten. Leicht stockfleckig. hoch-8.

361. **Danse religieuse des nègres.** Mondkultus aus der Sudanreise von **Gustav Doré.** Farbige Orig.-Lith. mit eigenhändiger Signatur des Künstlers und d. Widm.: Å. Silas 26. I. 59. qu.-4.

362. »**Kaiser Franz Josef I. bei der Ueberschwemmung** in Wien 1862.« In Farben gedruckte Lith. gr.-qu.-4.

363. **S. M. der Kaiser** mit zahlreicher Jagdgesellschaft und Jägern beim Jagdschloß am Offensee von **J. Kriehuber.** Vorzüglicher Druck, beschnitten. Bildfläche 60 : 79.

364. »Die Leiche des Herzogs von Reichstadt wird 23. Juni 1832 nachts von Schönbrnnn in die k. k. Hofkapelle gebracht.« F. Wolf nach J. Höchle. qu.-4.

365. »Herzog von Reichstadt« aufgebahrt. Brustbild Franz Stöber nach Joh. Ender. qu.-4.

366. »Ein rätselhafter Gast.« Reiffenstein nach H. Pischinger. qu.-4.

367. »Là flotte de nos jours.« Drei Blatt aus dieser Folge, französiche Kriegsschiffe. Farbige Lith. von L. Brenton mit vollem Rand und Schrift. qu.-4.

368. Hochgebirgsplateau mit Nadelholz, Mondnacht. Von Exters. Sign. qu.-4.

369, 370. Sechs Ansichten aus der Schweiz, bestens ausgeführte Aquarell-Faksimiles. 6 Lithogr. in Farben in 2 Rahmen. kl.-8.

371, 372. Zwei Blatt. »Diogenes Menschen suchend.« Photogr. nach Mazerolles und Silhouetten aus Goethes Faust. Im Format Pendants zu den zwei Vorangehenden.

373. »Gerettet« nach K. Saltzmann. Farbiger Steindruck i. Passep. ohne Rahmen. 29 : 46.

374. Altfranzösische Strasse, 16. Jahrh. nach R. Moré. In Farben, zwei Gegenstücke. 8.

375. Das »Kegelwerfen« nach A. van Ostade. Faksimile i. Passep. 26 : 33.

376. Alter Mann, bartlos, grauköpfig, nach Jan van Eyk in der k. k. Gemälde Galerie, Wien. Faksimile in Passep. hoch-8.

377. Sixtinische Madona nach Raphael. — Madonna nach Murillo. Farbige Druck, Pendants. kl.-8.

378. 2 farbige Drucke: a) Landschaft, b) Kinder mit Ziegenbock nach Bartolozzi kl.-8.

379 Drei Diplome an Herrn F. Silas: a) Ueber die goldene Medaille Weltausstellung Paris 1878, b) dasselbe kleiner, c) Anerkennungsdiplom, Weltausstellung Wien 1873.

380. Japanische Schauspieler. Vier alte japanische Farbenholzschnitte je 2 montiert. kl.-8.

381. Vier alte japanische Farbenholzschnitte, verschiedene Motive, gefirnist in Rahmen. kl.-fol.

GERAHMTE PHOTOGRAPHIEN.

382. Weiblicher Studienkopf. Gummidruck von Baron Alb. Rothschild mit dessen eigenhändiger Signatur. fol.

383. »Nach dem Maskenball« nach E. Meissonier. qu.-4.

384. »Antonius und Cleopatra«, »Blumenrache« nach Gustav Wertheimer, Paris. 2 Gegenstücke mit eigenhändigen Dedikationen und Unterschrift des Künstlers. qu.-8.

385. Malvina geleitet Ossian zum Grabe seines Sohnes. gr.-8.

386. Francesca da Rimini nach Ary Schäffer. gr.-qu,-8.

387. Die Preussen in Montmorency, 26. V. 1871, nach F. Lix. kl.-qu.-4.

388, 389. Ruhende Nymphe nach Eugen Felix und Gegenstück hierzu. qu.-8.

390, 391. »Die Phryne« und Gegenstück hiezu, nach Gerôme. qu.-8.

392. Die Vorstellung im Palais Schwarzenberg. 14. März 1868. 20 Photogr. Kabinetformat, unter Glas ohne Rahmen. Darauf u. A. folgende Mitwirkende:

Die Fürsten L. Arenberg, Ad. Schwarzenberg, die Grafen R. Kergolay, C. Khevenhüller, L. Thun, E. de Waldner; die Gräfinnen Larisch, Hanna Erdödy, Stadion, St. Julien, Carla Thun; — Hon. F. Grovenor, Baron Bourgoing, Baronin Löwenthal, Mlle. Louise Ayllon, die Herren M. Zographo, M. Sartoris, de Vaugelas u. A. m.

Interessante, heute bereits seltene Folge, hiezu der geschriebene Theaterzettel.

393. »**Gruppenbild Holmes**« und ein Herrenportrait. 2 Stück.

394. **Baronin Bourgoing** mit ihrem Söhnchen. Kabinef.

395. **Wilhelmine Sandrock** und **Grete Lona**. Kab. u. Boudoir.

396. **Marie Dalmont**, gestorben in Ottensheim. gr.-8.

397, 398. **Henriette Roggers**, berühmte französische Schauspielerin; **Josefine Glöckner**, jede mit Widmung. 3 Stück. gr.-8.

399. **Baronin Mary Wetsera, Ilka Palmay, Marie Rössler** und andere Damen. 6 Stück. Kabinetf.

400. **Meli Melos, Frl. Herwegh, Marie Piváry**, vereh. **Gräfin Festetics** und andere. 7 Stück in Kabinetf..

401. **Gräfin Palffy, Gräfin Schönfeld** (Stadttheater), **Paula Stocker**, u. A. 7 Stück in Kabinetf.

402. **Schauspielerin Mela Röder**, Karltheater † 1887. Admiral **Tegetthoff** u. a. 5 Stück Kabinetf. 2 nur unter Glas.

403. **Die Eltern Silas** u. a. In geschnitztem vergoldeten Holzrahmen. 4 Stück Kabinet- und Visitf.

404. **Emmy Leon**, 3 Stück Visitf.

405. **Viktor Hugo, Frl. Junkermann**, verehel. **Suess**, u. a. 4 Stück Visitf.

406. **Frl. Marie Dalmont, Baronin Wetsera**, u. a. Damen, Herren und Knaben. 10 Stück Visitf., in Passepartout.

407. **Botschafter Graf Duchâtet, Kapt Graf Viktor Wimpfen, Graf Eugen Kinsky, Philipp Hass** und Gemalin. 4 Stück Kabinetf.

408. **Baron** und **Baronin Bourgoing**, in 2 Rahmen. Visit u. Boudoir.

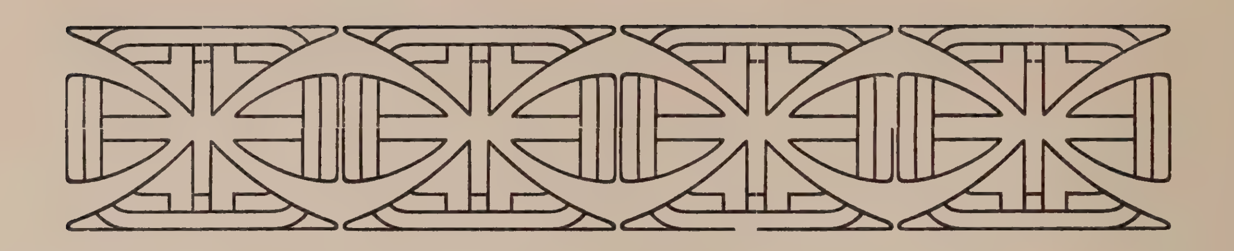
409, 410. **Gruppenbild.** Die Herren der französischen Botschaft um 1870—71. a) groß, b) Kabinetf.

411, 412. **Zwei Herrenporträts.**

413—415. **Palais Lobkowitz.** Dasselbe dekoriert. **Ausstellungssaal** mit Makarts Porträt der Gräfin **Duchâtel.** 3 Stück kl.-4.

416—440. Gerahmte Blätter und Konvolute.





V.

PLASTISCHE WERKE.

419. *Tiergruppe.* Mutterstute und Fohlen. — Schönes Stück, gut ziselierter Bronzeguß von *P. J. Mênes, Paris* (1810—1879). **31 hoch.**

420. *Amor u. Psyche,* anmutige Bisquitgruppe, anscheinend Wiener Porzellanfabrik beschädigt auf Originalsockel. **47 hoch.**

421. *Porträt des Prestidigitateurs Kompars Hermann,* lebensgroße Büste. sign: »Beer, Paris 1875.« Gypsbüste bronziert auf Holzsockel. **64 hoch.**

423. *Sarah Bernhardt,* Selbstporträt der Künstlerin. Büste in halber Lebensgröße, Terracotta bez.: »*Guand même Sarah Bernhardt 1872*« auf niederem Holzpostament. **49 hoch.**

424. *Une fille d'Eve* — Eine Tochter Eva's — jugendliche Aktfigur. bez.: A. Grevin et Beer«. Terracotta-Statuette. **57 hoch.**

425. *Porträt Frau (Gräfin Festetics)* Piwari, lebensgroßes Porträtrelief, sign. C. M. Schwertner, Gyps. **Rund. Durchm. 41.**

426. *Napoleon I.* als junger Mann, kleine Porzellan-Bisquitbüste auf Marmorplatte, rückseitig eine Marke. **16 hoch.**



VI.

WAFFEN.

427. *Radschlossbüchse.* Das Schloß mit gedecktem Rad geätzt und graviert mit Darstellungen der Flucht aus Egypten, Kindermord etc. Der gezogene achtkantige Lauf mit Marke und der Inschrift: »*Ignatz Engst*«. Bügel Messing, Schaft und Kolben Holz en relief geschnitten mit ornamental graviertem Bein eingelegt.
    Hübsches Stück. 17. Jahrh. Länge 108.

428. *Zwei paar Offiziersspontons.* Das Blatt mit dem gekrönten Monogramm: »*F. R.*« geätzt. Der untere Teil durchbrochen auf achteckiger Dülle, 37 cm lang. Mit langen Eisenschuhen auf Holzstangen.
    Schöne Stücke. Mitte 18. Jahrh.

429. *Biderhänder,* die Klinge mit breiter langer Blutrinne trägt die *Wolfsmarke.* Knauf und S-förmig horizontal gebogene Parierstange aus Eisen; Holzgriff mit Leder überzogen. Ganze Länge 132.

430. *Japanisches Schwert.* Griff weißliche gekörnte Fischhaut, dunkel überflochten und mit Bronze-Zierraten. Knauf und Fassung Bronze einfach ornamentiert. Stichblatt Eisen contouriert, durchbrochen, einfach geschnitten und graviert. Scheide schwarzer Lack. Ganze Länge 96.

431. Kurzes *japanisches Schwert.* Griff gekörnte Fischhaut mit dunklem Band überflochten, Knauf, Fassung und Zierraten Bronze mit schön ziselierten und vergoldeten Drachenornamenten en relief. Stichblatt Bronze mit Wolken und Drachenornamenten en relief. Klingenfassung Silber. Das kleine Messer mit Inschrift, dessen Griff mit schön ziselierten teilweise vergoldeten Blumenreliefs. Scheide — unbedeutend beschädigt. — Lack, farbige Drachen und Inschrift auf schwarzem Fond. Ganze Länge 65.

432. *Kurzes japanisches Schwert,* dem Vorhergehenden ähnlich. Metallplatte und kleines Stichblatt, Bronze mit vergoldeten oder Gold-Inkrustationen. Das kleine Messer mit Schriftmarke und hübschem Griff. Scheide Lack, dunkelbraun und schwarz gestreift.

433. *Japanischer Dolch.* Griff weiße gekörnte Fischhaut in Bronze montiert, Metallscheide rotbraun lackiert. Die dreikantige Klinge mit tiefer Blutrinne. **Ganze Länge 31.**

434: *Japanisches Messer.* Griff und Scheide geschliffene Perlfischhaut in teilweise versilberter und vergoldeter Bronze und Eisen mit Reliefs montiert samt kleinem Messer, Ring für die Schnur am hölzernen Mittelstück abgebrochen. Sehr schönes Stück.

435. *Säbel,* die Klinge mit breiter und daneben schmaler Blutrinne mit dem gravierten gekrönten Wappen der Stadt Lille und Monogramm CC und der Inschrift: »Vive le roi«. 89 cm lang, der Holzgriff eigenartig geschnitten. Bügel und eselshufförmige Parierstange, Schmiedeisen.

436. *Degen,* gewundener Griff mit Draht umflochten, das reich geschlungene Gefäß mit Eselshufen und Knopf Eisen, geschnitten. Die Klinge dreikantig, hohl geschliffen, geätzt, teilweise blau und vergoldet. L. 85 cm mit der Marke: »Coulaux Cie. Klingentál«, in Lederscheide.

437. *Drei Rapiere.* Aeltere Klingen mit Sollinger-Marke Griffe überflochten Messing bezugsweise Eisen montiert. **Länge 105.**

438. *Ein paar Rapiere.* Die Klingen dreikantig hohl geschnitten mit Bienenkorbmarke, Knöpfe und große Glocke Eisen, Holzgriffe mit Eisen überflochten. **Länge 87.**

439. *Dolch.* Linkshänder. Klinge mit bis zur Spitze laufender Rippe und mit Spuren ehemaliger Gravierung, Griff drahtumflochten. Knauf, gerade Parierstange und Ring einfach in Eisen geschnitten. **L. 41.**

440. *Handschar (Yakatan).* Klinge und Griff aus einem Stück geschmiedet, der oberste Teil mit graviertem Messing überfangen. Scheide mit getriebenen Messingbändern, in Holz geschnitten und gestochen.

441. *Dolchmesser.* Die breite Klinge mit tiefer Blutrinne, schön geätzt, graviert, vergoldet und blau angelaufen, auf der einen Seite eine Sauhatz, auf der anderen die Buchstaben: JMM Griff, Holz und Eisen, letzteres, ebenso wie die Montierung in der Art der Toula-Arbeit geätzt und vergoldet, schön ornamentiert.

442—443. *Zwei kleine Handschars.* (Bitschaks) der vorangegangenen Nr. 443 in Art und Technik ganz gleich, ebenso die Scheide. Jeder 44 lang.

444. *Dolch* mit geflammter beim Ansatz blattfärmig breiter Klinge mit Blutrinne. Der politierte Holzgriff geschnitten. Die Futteralartige Holzscheide mit weißem Metallring, einfach gestochen. Indisch oder malayisch. Länge 40.

445. *Dolch,* dem Vorhergehendem in Provenienz und Form sehr ähnlich, der politierte schön ausgeführte Holzgriff, anscheinend eine Götzenfigur. Länge 43.

446. *Orientalisches Jagdmesser.* Klinge schotenförmig, Holzgriff geschnitten u. poliert. Länge 48.

447. *Ostasiatischer Dolch* mit blattförmiger breiter Klinge, verziertem Eisenknopf und gedrehtem und verziertem Holzgriff in genähter Lederscheide.

448. *Damendolch.* Holzgriff und schildplattartig lackierte Scheibe, reich in ornamentierter Bronze montiert. Länge 29.

449. *Kleiner persischer Dolch.* Klinge mit gravierter Inschrift. Griff und Scheide Messing ornamental getrieben, mit emailartigen Farben. Mit getriebenen und gemalten Ornamenten dekoriert. Länge 28.

450. *Ein chinesisches Eßbesteck.* Messer und zwei Elfenbeinstäbchen in köcherartigem Futteral. Dieses und Messergriff schildpattähnlich lackiert.

451—475. Nicht einzeln beschriebene Objekte aus dieser und früheren Abteilungen.

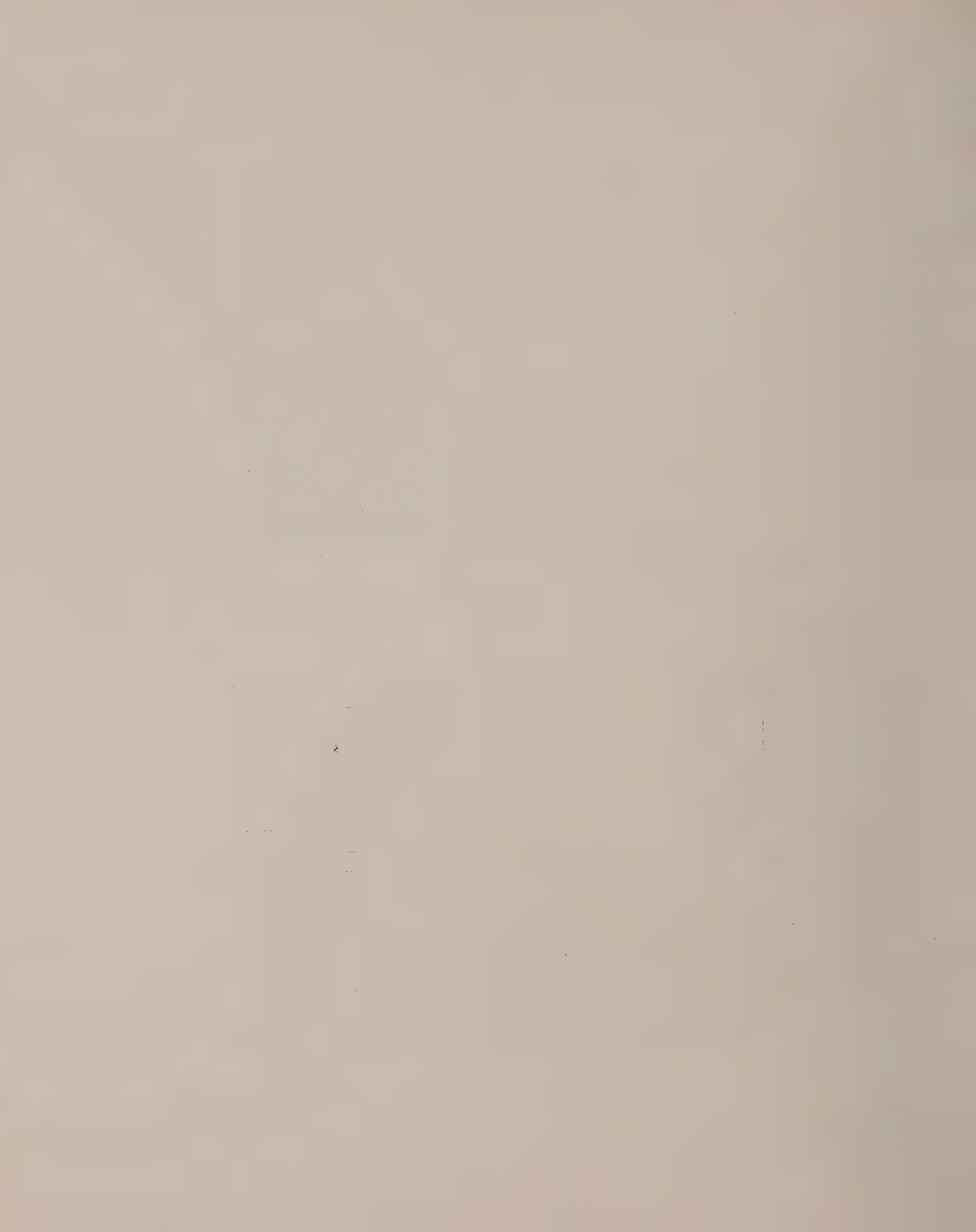




Nr. 1. J. ALT.



Nr. 2. J. ALT.

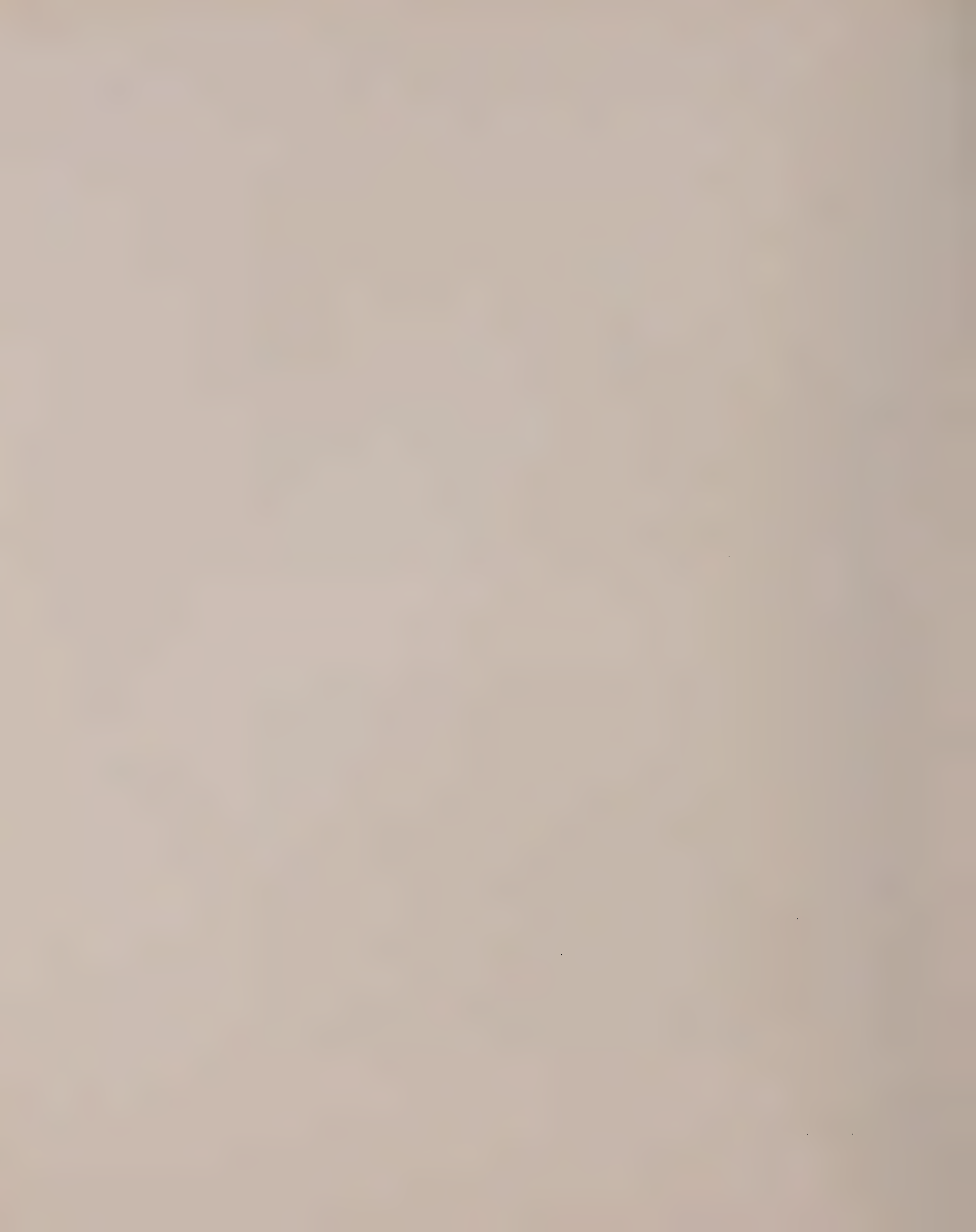




Nr. 7. R. v. ALT.



Nr. 43. F. GAUERMANN.

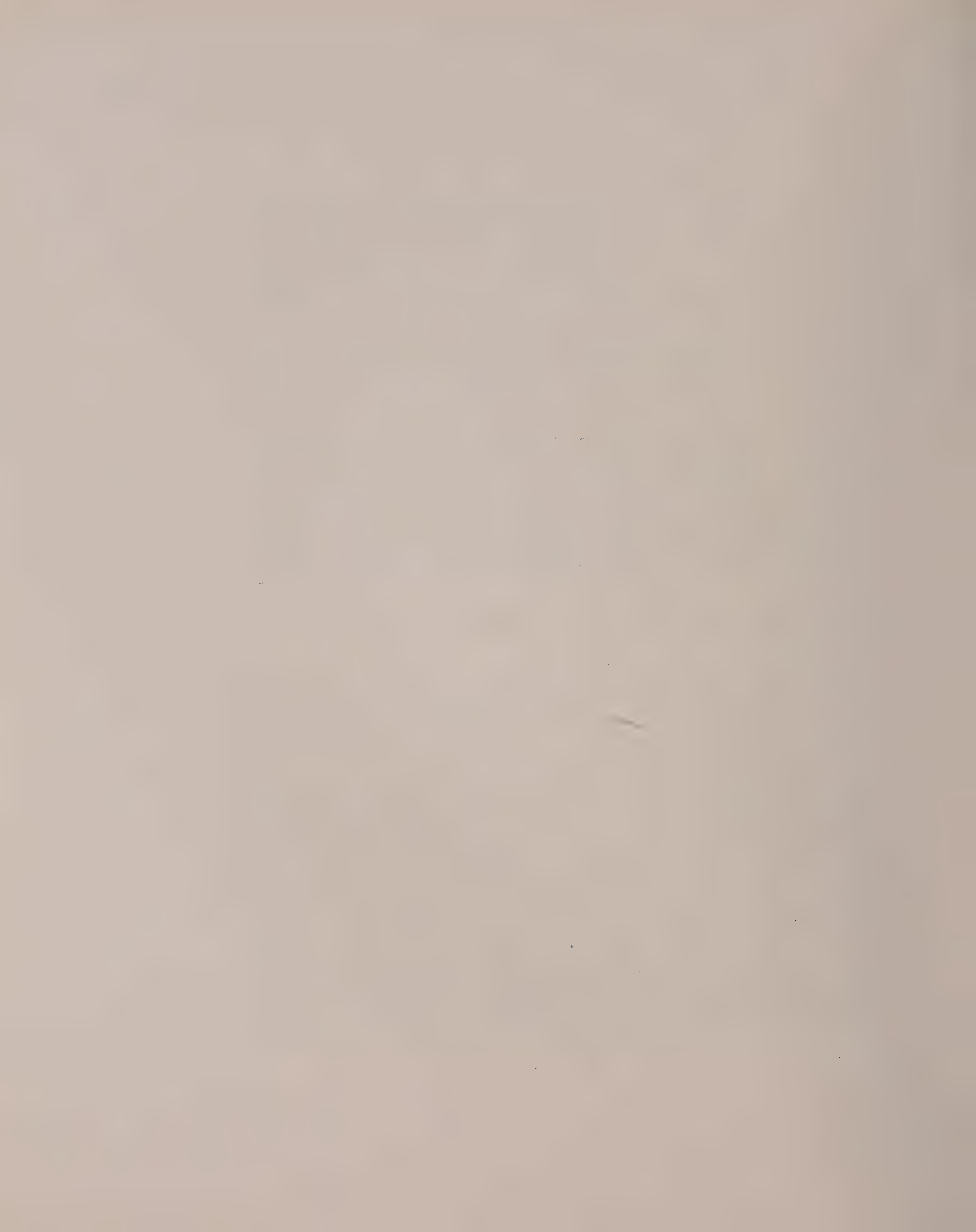




Nr. 14. E. BOSCH.



Nr. 19. C. BÜHLMEYER.

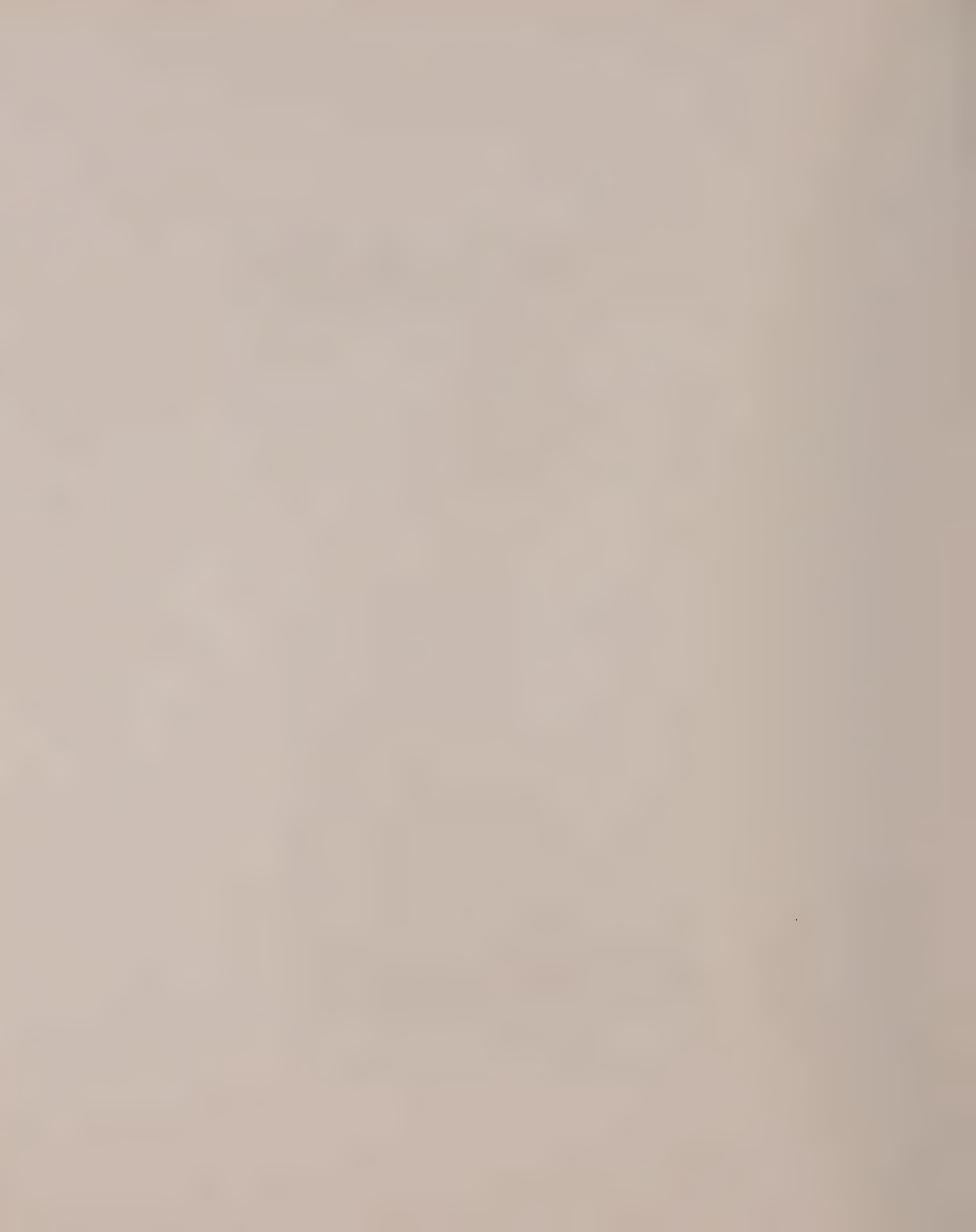




Nr. 23. A. DITSCHEINER.



Nr. 32. TH. ETHOFER.

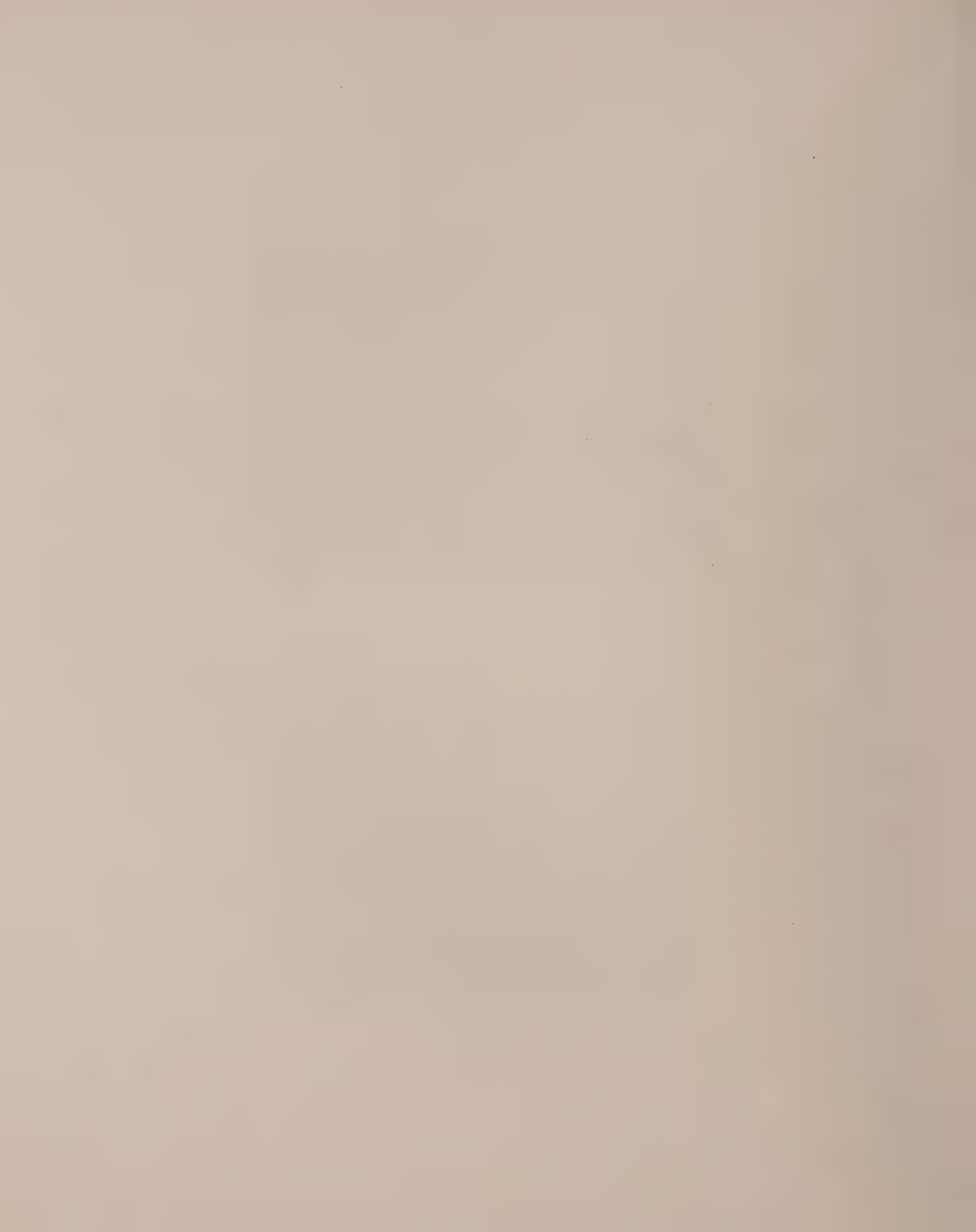




Nr. 33. O. FEDDER.



Nr. 34. O. FEDDER.

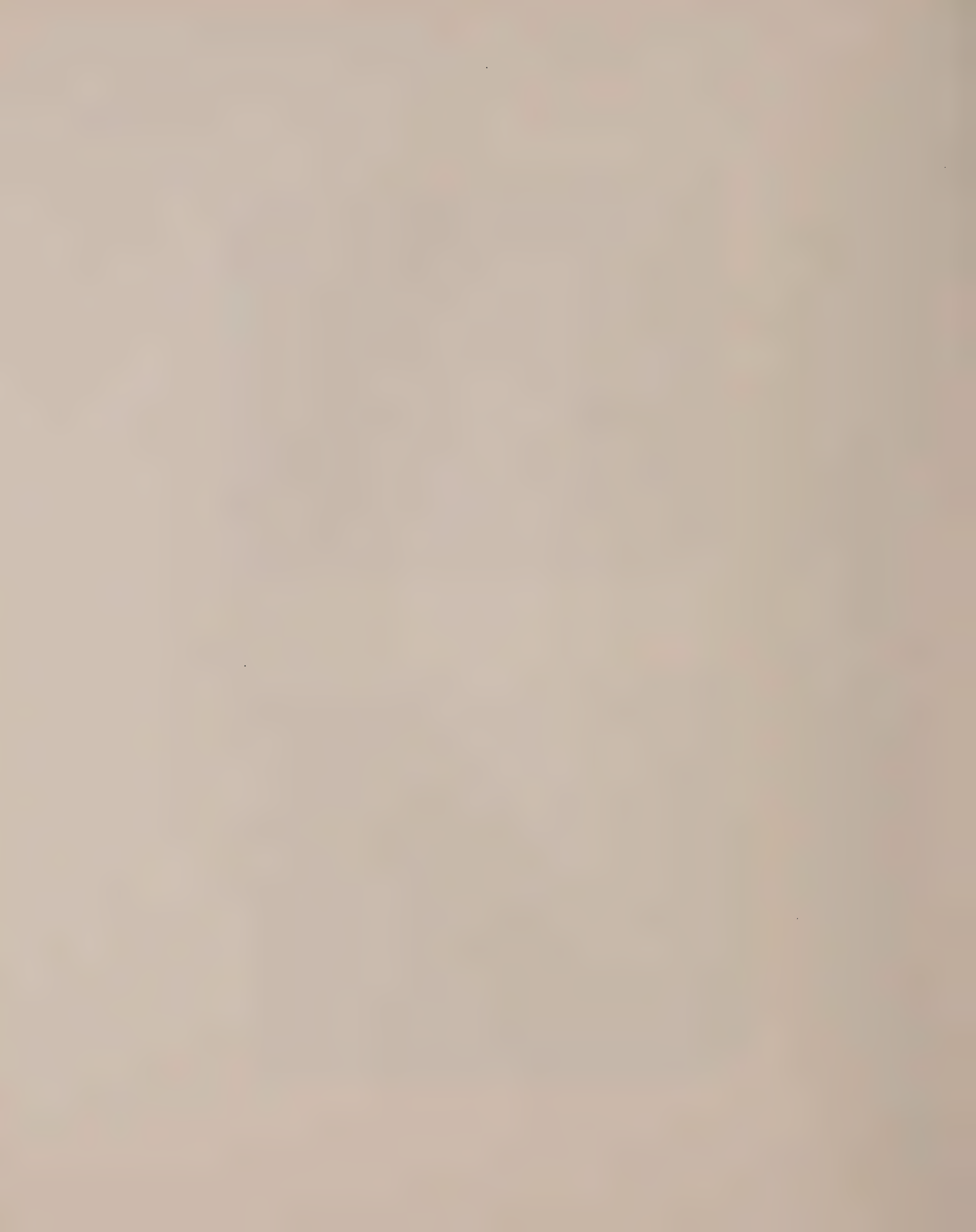




Nr. 57. A. D. GOLTZ.



Nr. 61. E. GURK.

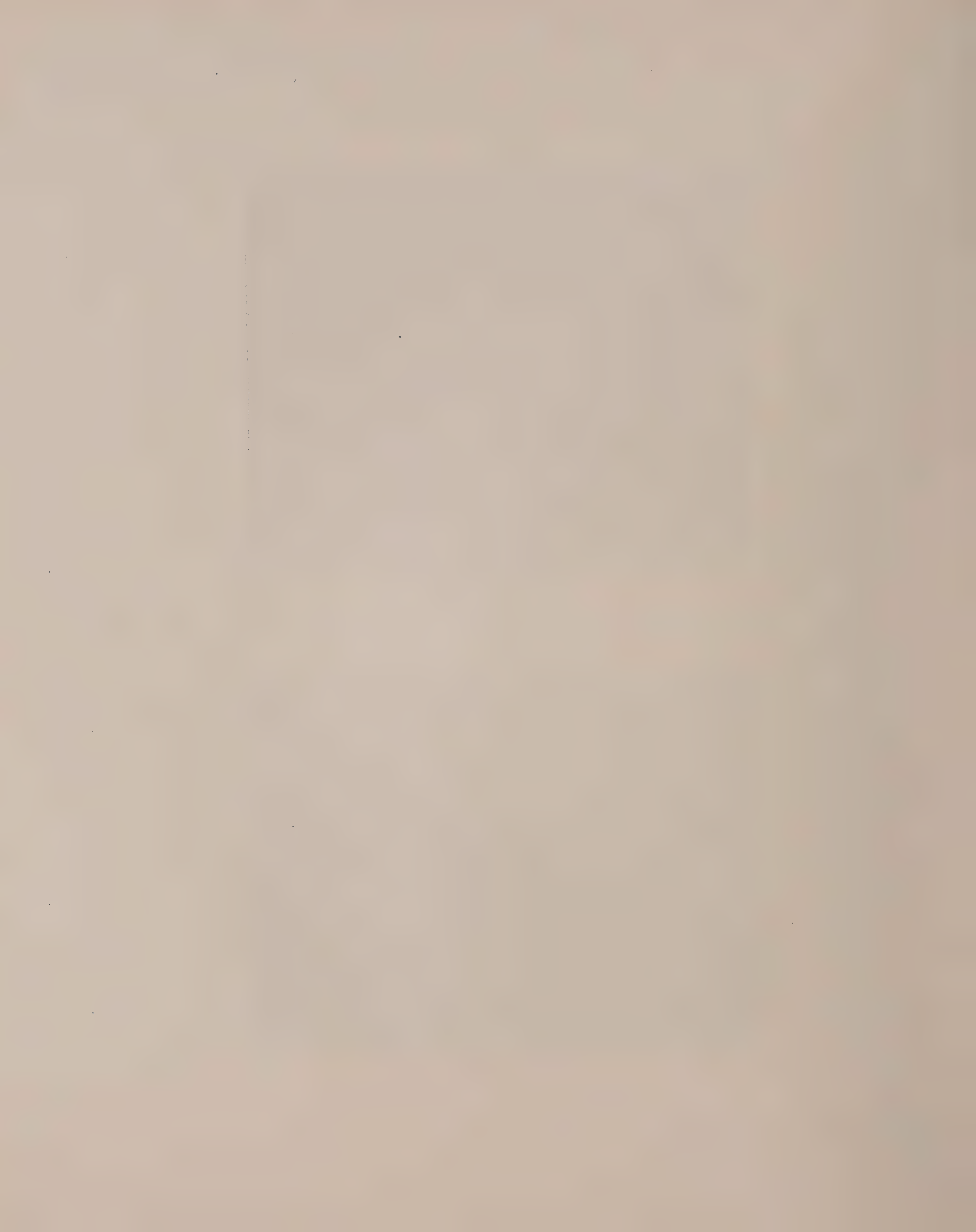




Nr. 81. A. JAHN.



Nr. 84. E. JETTEL.





Nr. 89. C. JUTZ.



Nr. 87. JOZ. ISRAELS.

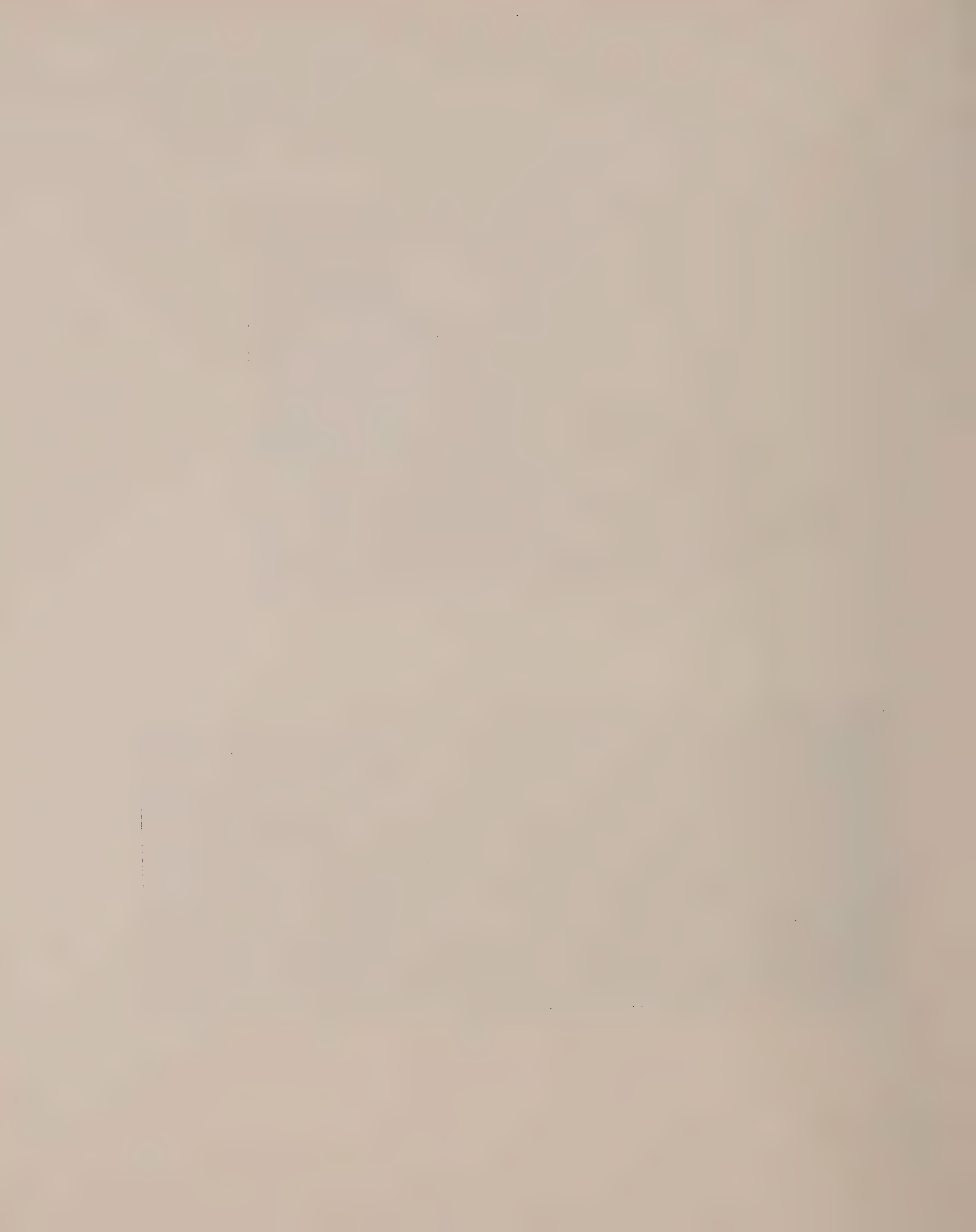




Nr. 102. E. v. LICHTENFELS.



Nr. 107. H. MAKART.

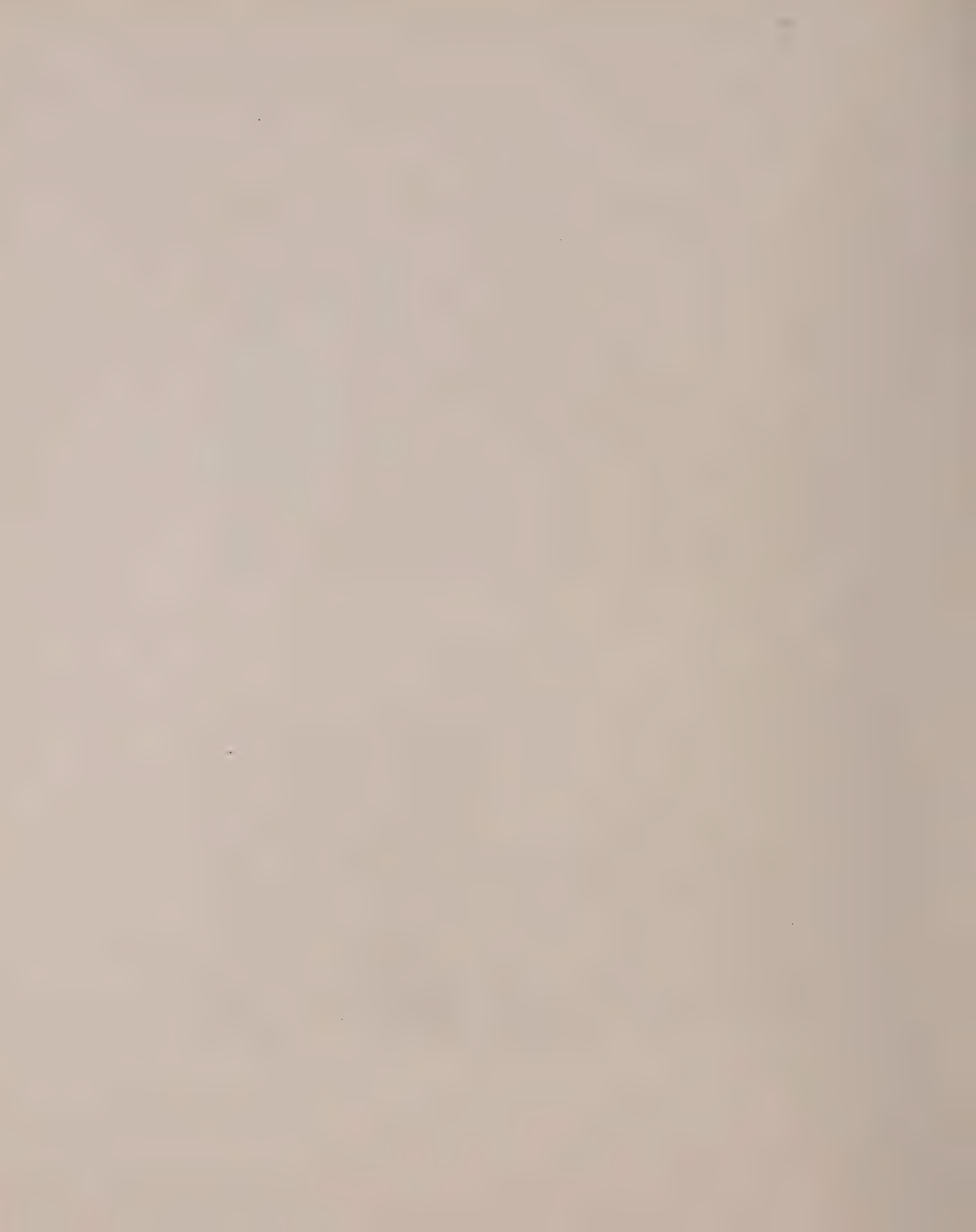




Nr. 149. L. RICHET



Nr. 184. O. v. THOREN.





Nr. 159. E. J. SCHINDLER.



Nr. 171. C. SCHWENINGER (Vater).



Nr. 170. C. SCHWENINGER, (Vater).

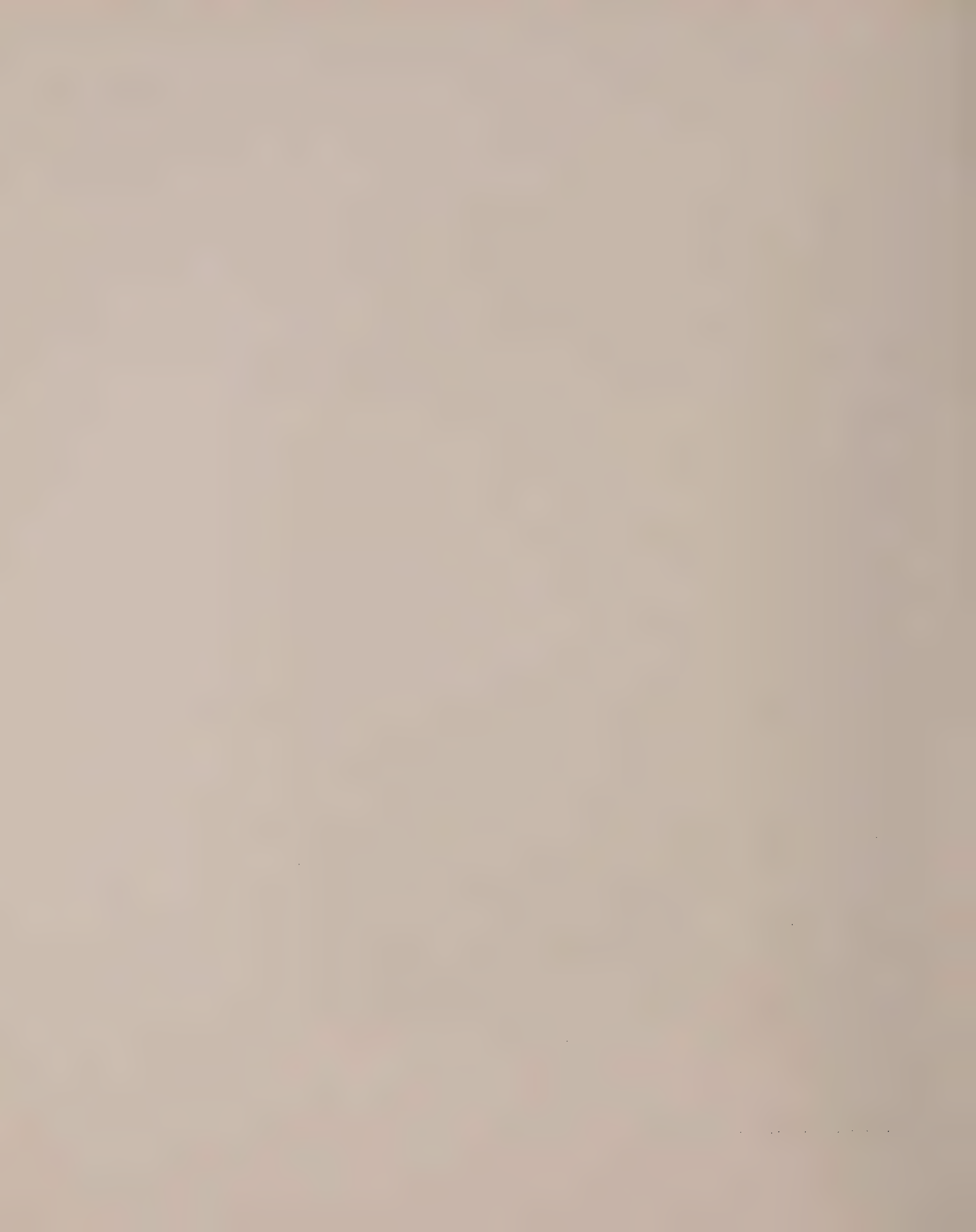




Nr. 138. H. REISZ.



Nr. 160. M. SCHMID.

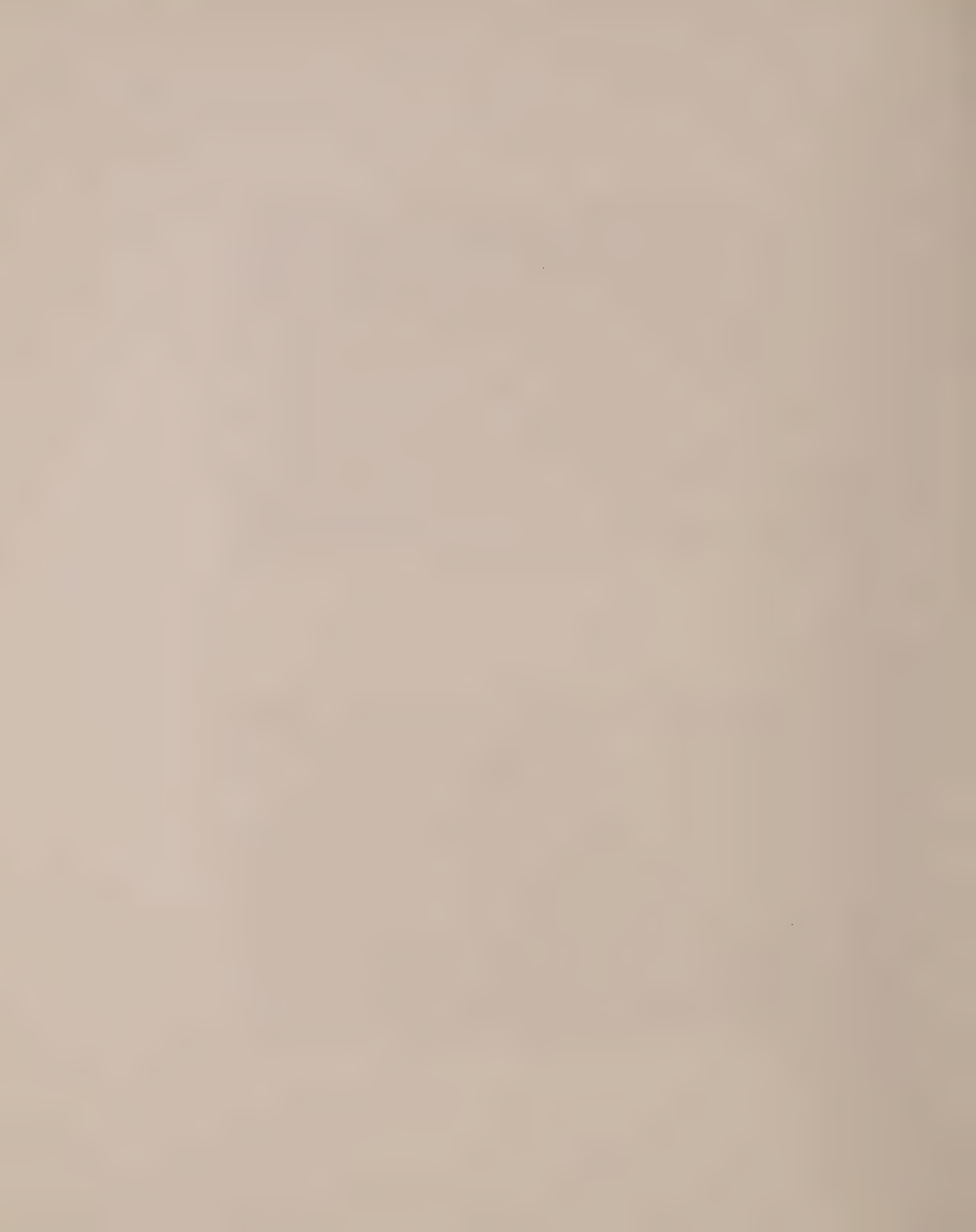


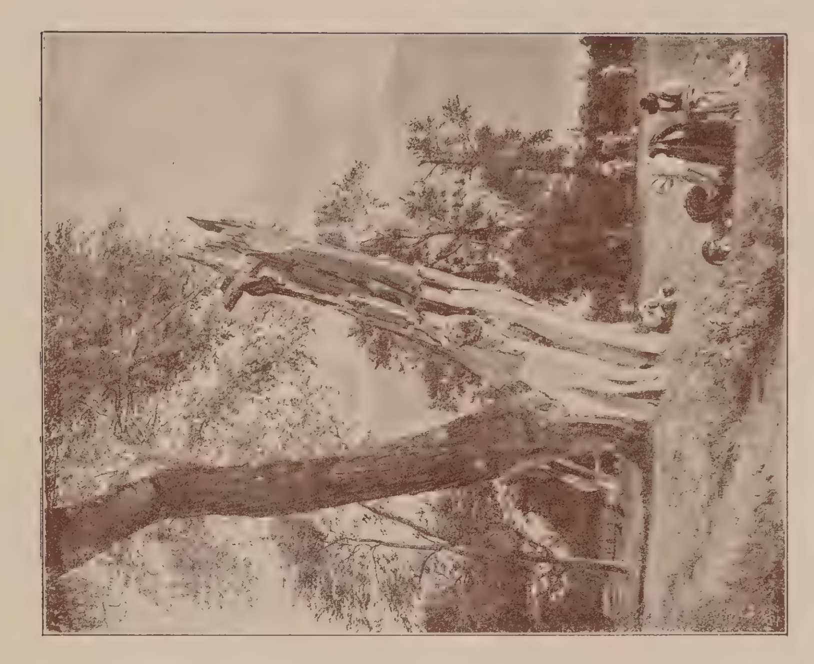


Nr. 173. C. SCHWENINGER.



Nr. 175. G. SIGON.

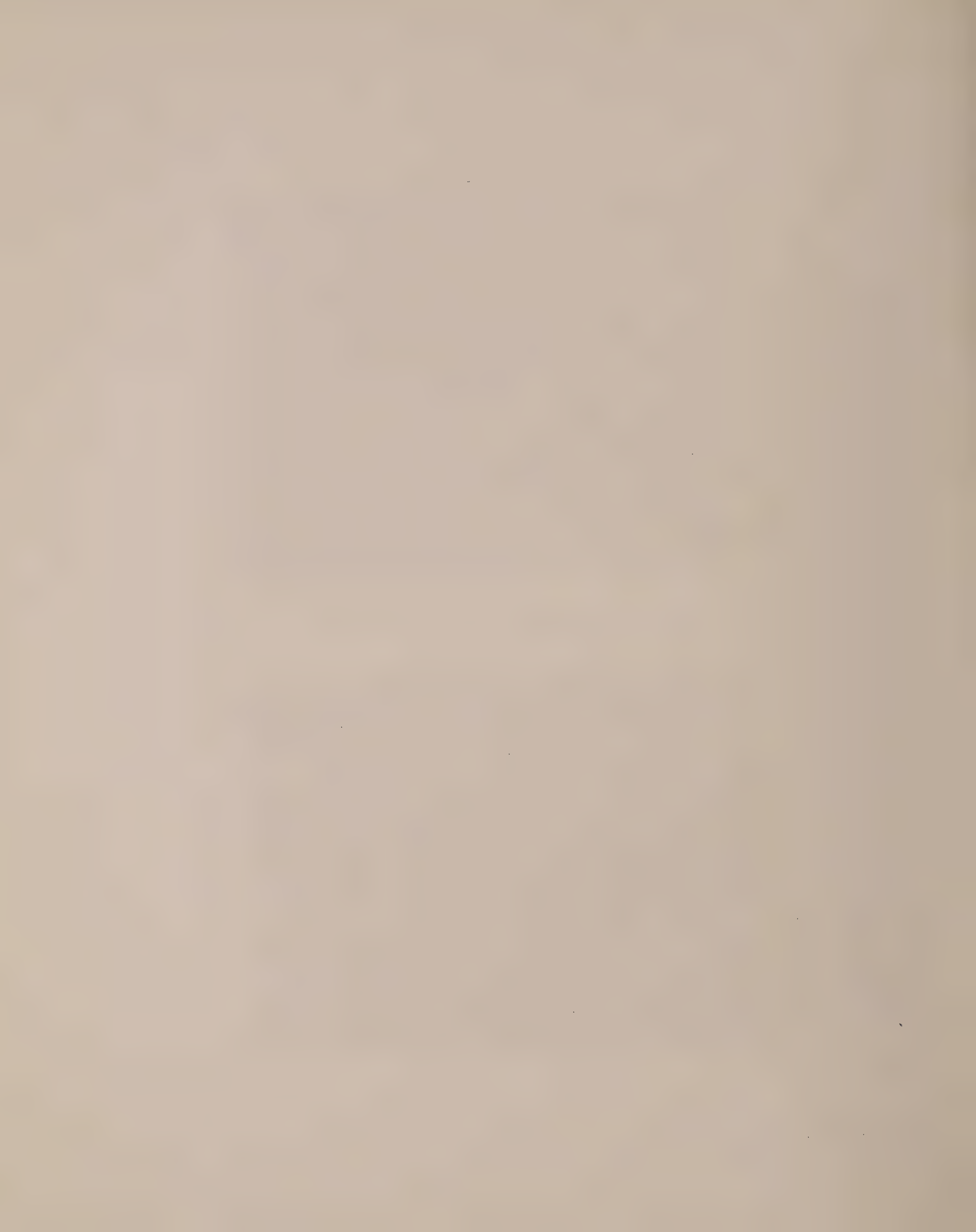




Nr. 212. F. G. WALDMÜLLER.



Nr. 207. B. VAUTIER.





Nr. 221. O. WISINGER-FLORIAN.



Nr. 225. K. ZEWY.

TAFEL XVI.



Nr. 251. FRANZÖS. MEISTER, 18. JAHRH.



Nr. 248. FRANZ PAULA DE FERG.





